



Neumünster
Kaltenkirchen
↑ 7 ↑

Bad Bramstedt
Henstedt-Ulzburg
↑ 7 ↑

Quickborn
Norderstedt
↗

Standort- und Wirtschaftsprofil 2024

CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH
Hannover, September 2024



Impressum



Auftraggeber:

NORDGATE

Bearbeitungszeitraum:

März-Mai 2024



Autoren:

Fabian Böttcher (Projektleiter)
Sascha Vandrey



Bildquelle Cover:

NORDGATE

CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH

Rühmkorffstraße 1

30163 Hannover

Tel.: 0511-220079-64

Fax: 0511-220079-99

E-Mail: regionalwirtschaft@cima.de

Internet: regionalwirtschaft.cima.de

Standort- und Wirtschaftsprofil (2024)

NORDGATE

Nutzungs- und Urheberrechte

Die vorliegende Ausarbeitung ist durch das Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) und andere Gesetze geschützt. Die Urheberrechte verbleiben bei der CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH (CIMA).

Der Auftraggeber kann die Ausarbeitung innerhalb und außerhalb seiner Organisation verwenden und verbreiten, wobei stets auf die angemessene Nennung der CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH als Urheber zu achten ist. Jegliche – vor allem gewerbliche – Nutzung darüber hinaus ist nicht gestattet, sofern nicht eine gesonderte Vereinbarung getroffen wird.

Veranstalter von Vorträgen und Seminaren erwerben keinerlei Rechte am geistigen Eigentum der CIMA und ihrer Mitarbeiter. Inhalte von Präsentationen dürfen deshalb ohne schriftliche Genehmigung nicht in Dokumentationen jeglicher Form wiedergegeben werden.

Haftungsausschluss gutachterlicher Aussagen

Für die Angaben in diesem Gutachten haftet die CIMA gegenüber dem Auftraggeber im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dritten gegenüber wird die Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der im Gutachten enthaltenen Informationen (u. a. Datenerhebung und Auswertung) ausgeschlossen.

Inhalt

- 0 | Zusammenfassung
- 1 | Makrostandort
- 2 | Bevölkerung
- 3 | Pendlersituation
- 4 | Beschäftigung und Arbeitsmarkt
- 5 | Wirtschaftsstruktur
- 6 | Einzelhandel
- 7 | Gewerbeflächenmarkt
- 8 | Wohnungsmarkt
- 9 | Büromarkt
- 10 | Übernachtungsmarkt





Beschäftigungswachstum hält weiter an

- NORDGATE ist eine Kooperation der sechs Kommunen Neumünster, Bad Bramstedt, Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Norderstedt. Die Kooperation verfolgt das Ziel, sich verstärkt überregional und international als attraktiver Wirtschaftsstandort zu profilieren.
- Als Tor zur Metropolregion Hamburg und mit ihrer Lage entlang der A7 sowie einer direkten Anbindung an Hamburg verfügen die NORDGATE-Kommunen über eine hohe Lagegunst. Auf einer Fläche von rund 260 Quadratkilometern leben in den NORDGATE-Kommunen rund 252.547 Menschen. Die Bevölkerungsentwicklung in den Kommunen verläuft positiv: Im Zeitraum 2019 bis 2023 stieg sie um 2,7 Prozent an.
- Die Einzelhandelskaufkraft liegt mit rund 7.300 Euro pro Kopf um 4,5 Prozent über dem Bundesdurchschnitt.
- Im Juni 2023 gab es in den NORDGATE-Kommunen 112.279 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort. Seit dem Jahr 2019 hat sich die Zahl der Beschäftigten positiv entwickelt und stieg insgesamt um 4,4 Prozent an.
- Der Anteil Hochqualifizierter (akademischer Abschluss) unter den Beschäftigten beträgt 13,8 Prozent. Der Anteil der Beschäftigten mit einem anerkannten Berufsabschluss liegt mit 62,0 Prozent zwar unter dem landes- aber über dem bundesweiten Durchschnitt.



Starke Pendlerverflechtung mit Hamburg

- Seit dem Jahr 2019 ist die Zahl der Arbeitslosen in den NORDGATE-Kommunen um 17 Prozent gestiegen und umfasste im Jahr 2023 8.599 Personen. Die Arbeitslosenquote liegt mit 6,2 Prozent leicht über dem Landes- und Bundesdurchschnitt (5,5 %; 5,7 %). In den Vergleichsräumen Hamburg, Lübeck und Kiel ist diese deutlich höher.
- Die NORDGATE-Kommunen weisen starke Pendlerverflechtungen insbesondere mit Hamburg auf. Dabei haben die Kommunen unterschiedlich starke Bedeutungen als Wohn- und/oder Arbeitsorte.
- Die Wirtschaftszweige mit der anteilig höchsten Beschäftigung in den NORDGATE-Kommunen sind der Handel (inklusive der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen) mit 22,4 Prozent der Gesamtbeschäftigung, das Verarbeitende Gewerbe (17,1 %) und das Gesundheits- und Sozialwesen (11,3 %). Weitere beschäftigungsintensive Wirtschaftszweige sind die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Verkehr und Lagerei, das Baugewerbe sowie die freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen. Alle genannten Wirtschaftszweige bis auf das verarbeitende Gewerbe weisen seit dem Jahr 2019 eine positive Entwicklung der Beschäftigungszahlen auf. Insbesondere die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen sowie Verkehr und Lagerei konnten deutliche Zuwächse verbuchen.
- Im landesweiten Vergleich weisen die NORDGATE-Kommunen deutliche Schwerpunkte in den direktgewerbeflächenrelevanten Wirtschaftszweigen auf, was durch ihre verkehrsgünstige Lage direkt an der A7 bestärkt wird.



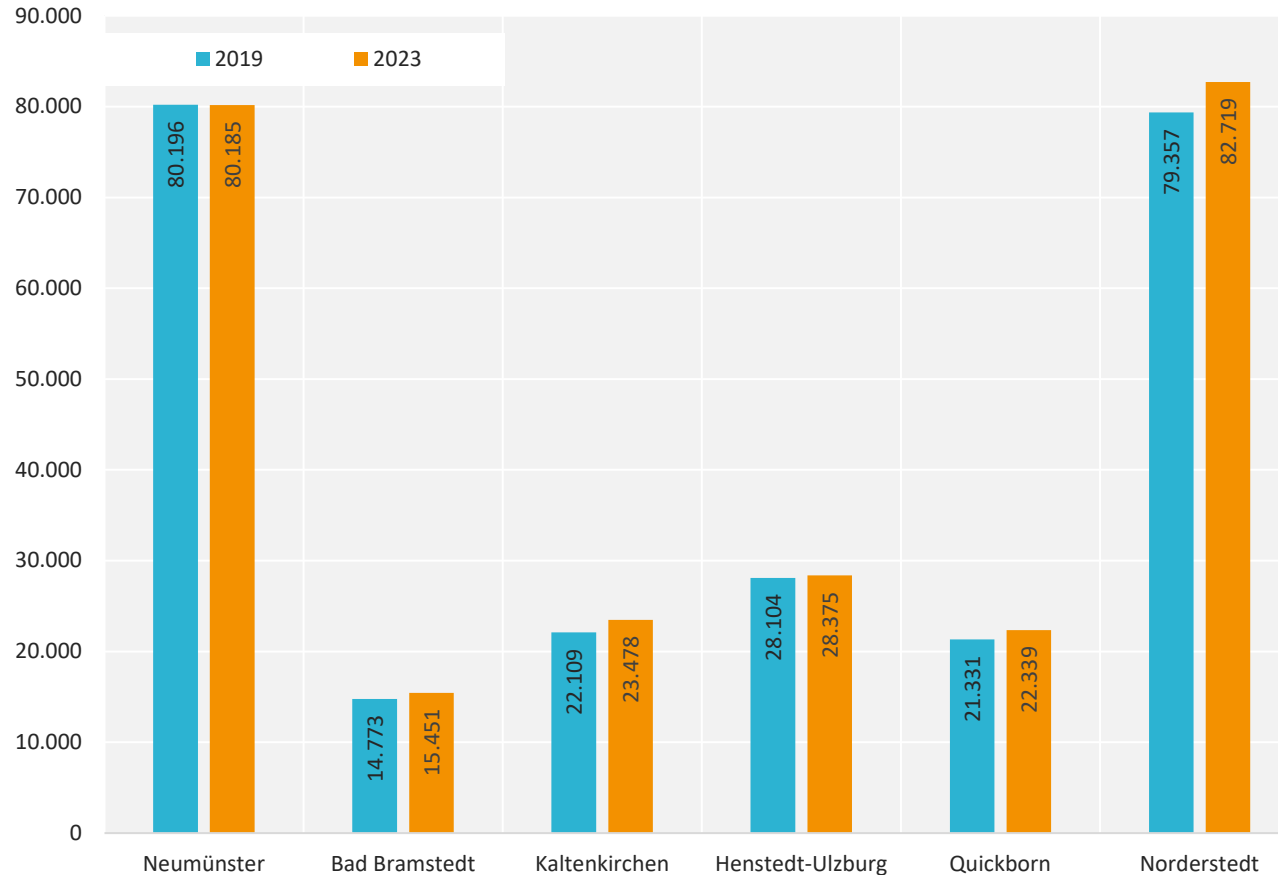
Fast jeder vierte Arbeitsplatz im wissensintensiven Gewerbe

- Fast jeder vierte Arbeitsplatz in den NORDGATE-Kommunen ist der wissensintensiven Beschäftigung zuzuordnen. Dabei konnten im Juni 2023 10.532 Beschäftigungsverhältnisse den sogenannten wissensintensiven Industrien zugeordnet werden. Der Beschäftigungsanteil (9,4 %) liegt hier über den Vergleichswerten für die Städte Lübeck (6,3 %), Hamburg (6,2 %) und Kiel (8,2 %). Die wissensintensiven Dienstleistungen sind mit einem Anteil von 16,0 Prozent hingegen unterdurchschnittlich stark in der Wirtschaftsstruktur vertreten.
- In Bezug auf die Tätigkeitsfelder der Beschäftigten lässt sich ein überdurchschnittlich hoher Anteil der Fachkräfte in den NORDGATE-Kommunen beobachten (59,5 %). Der Anteil der Spezialisten und Experten lag mit 23,4 Prozent etwa im Landesdurchschnitt.



Kooperation von sechs Kommunen

Einwohner
(Jahresende)



- NORDGATE ist eine Kooperation der sechs Kommunen Neumünster, Bad Bramstedt, Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Norderstedt.
- Die Kooperation der Kommunen soll dazu dienen, sich verstärkt überregional und international als attraktiver Wirtschaftsstandort zu profilieren.
- Mit jeweils über 80.000 Einwohner:innen sind Neumünster und Norderstedt die größten Kommunen.
- Neumünster und Norderstedt bilden den nördlichen und südlichen Gravitationspunkt der NORDGATE-Kommunen.

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR

1 | Der Makrostandort

Hohe Lagegunst in Schleswig-Holstein



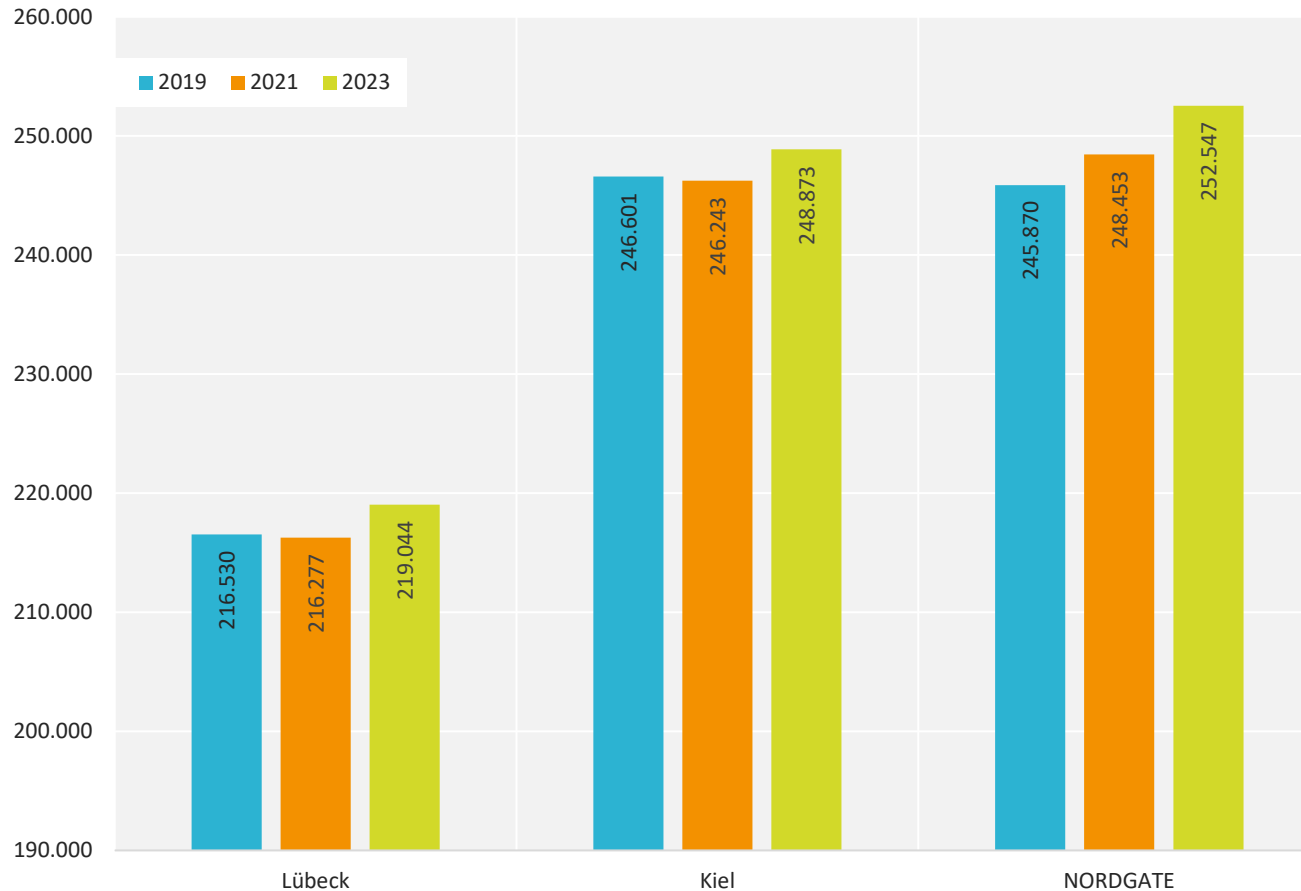
- NORDGATE befindet sich in zentraler Lage im Land Schleswig-Holstein. Als nördliches Tor der Metropolregion Hamburg verfügt NORDGATE über eine hohe Lagegunst.
- NORDGATE liegt unmittelbar an der bedeutsamen Verkehrsachse A 7 und in direkter Nachbarschaft zum Hamburg Airport sowie zum Hamburger Hafen.
- In circa 30 Fahrminuten sind der Hamburger Hafen und die Hamburger City über die A 7 gut erreichbar.
- Die NORDGATE-Kommunen übernehmen aufgrund ihrer geografischen Lage eine zentrale Verteilerfunktion für den überregionalen und internationalen Handel und Transport hochwertiger Güter in Norddeutschland.
- Die Funktion der Region als Tor nach Skandinavien und ins Baltikum wird durch den Ausbau der A 7, A 20 und der Fehmarnbeltquerung zusätzlich gestärkt werden.



2 | Bevölkerung

NORDGATE zählt 252.547 Einwohner:innen

Einwohner
(Jahresende)



- NORDGATE gehört zur Metropolregion Hamburg, die rund 5,5 Mio. Einwohner:innen zählt.
- In den NORDGATE-Kommunen leben 252.547 Menschen (2023). Dies entspricht 8,5 Prozent aller Einwohner:innen Schleswig-Holsteins.
- Zum Vergleich: In der schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt Kiel leben rund 248.000 Menschen. Die Hansestadt Lübeck zählt rund 218.000 Einwohner:innen.
- Damit leben in Region NORDGATE zuletzt mehr Einwohner:innen als in Kiel oder Lübeck.

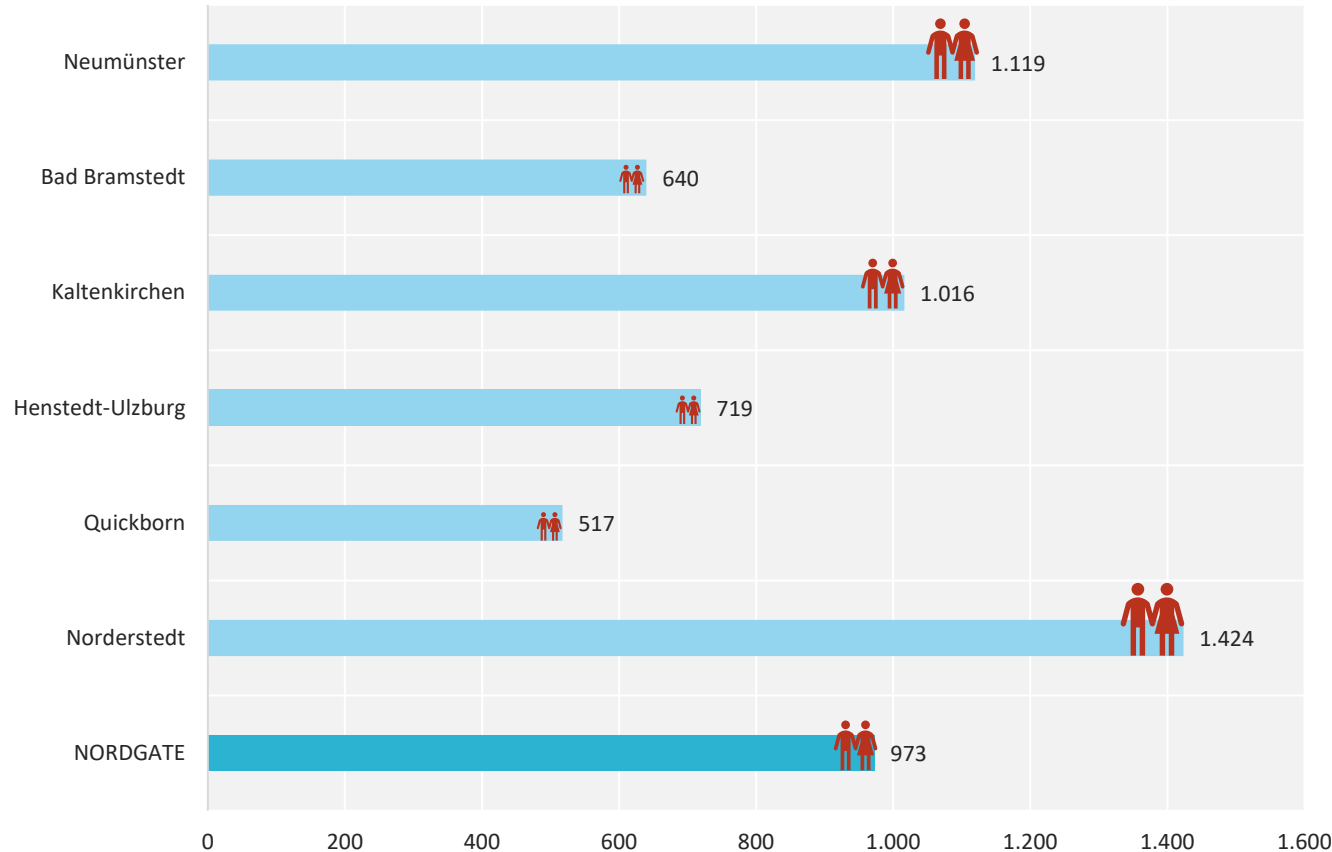
Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR



2 | Bevölkerung

973 Menschen je km² in den NORDGATE-Kommunen 2023

Einwohner/km²



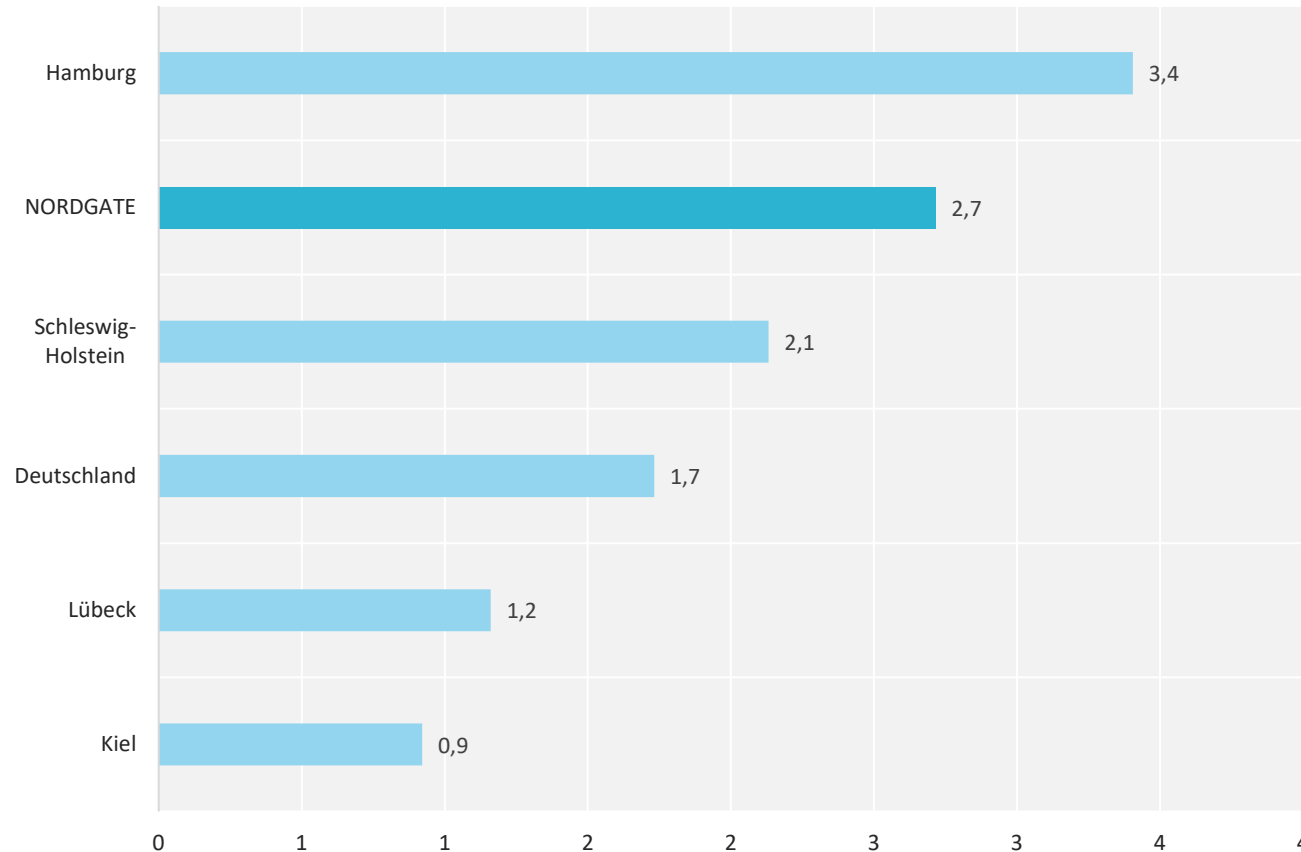
- Die NORDGATE-Kommunen erstrecken sich auf einer Gesamtfläche von rund 260 Quadratkilometern.
- Die Bevölkerungsdichte liegt bei durchschnittlich 973 Einwohner:innen je Quadratkilometer.
- In den beiden größten Kommunen Norderstedt und Neumünster fällt die Bevölkerungsdichte überdurchschnittlich hoch aus (1.424 bzw. 1.119 Einwohner:innen je km²)
- Zum Vergleich: In der Landeshauptstadt Kiel beträgt die Bevölkerungsdichte 2.098, in Lübeck 1.023 Einwohner:innen je Quadratkilometer.

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IfR



Zuwachs in den NORDGATE-Kommunen 2019–2023

Bevölkerungswachstum (%)



Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR, Daten für Deutschland Insgesamt geschätzt

- Die Einwohnerzahl in den NORDGATE Kommunen ist seit dem Jahr 2019 gewachsen. Sie stieg seitdem um 2,7 Prozent an.
- Dies entspricht einem absoluten Zuwachs von 6.677 Personen insgesamt bzw. rund 1.670 Neubürger:innen pro Jahr.
- Die positive Bevölkerungsentwicklung wird durch die anhaltende Stadt-Umland-Wanderung aus Hamburg angetrieben.
- Die Einwohnerzahl stieg deutlich stärker als in Kiel (+0,9 %) und Lübeck (+1,2 %) an.



Bevölkerungsentwicklung in den NORDGATE-Kommunen 2019–2023

	Einwohner:innen 31.12.2019	Einwohner:innen 31.12.2023	Absolute Veränderung	Prozentuale Veränderung
Neumünster	80.196	80.185	-11	-0,0
Bad Bramstedt	14.773	15.451	+678	+4,6
Kaltenkirchen	22.109	23.478	+1.369	+6,2
Henstedt-Ulzburg	28.104	28.375	+271	+1,0
Quickborn	21.331	22.339	+1.008	+4,7
Norderstedt	79.357	82.719	+3.362	+4,2
NORDGATE	245.870	252.547	6.677	+2,7

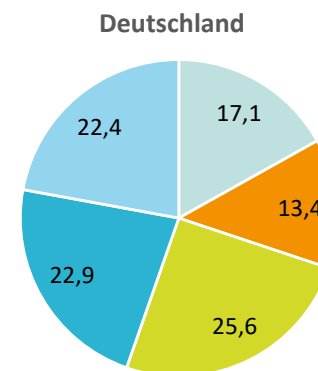
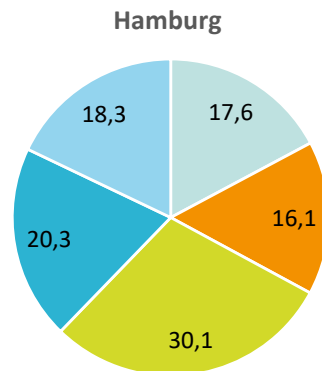
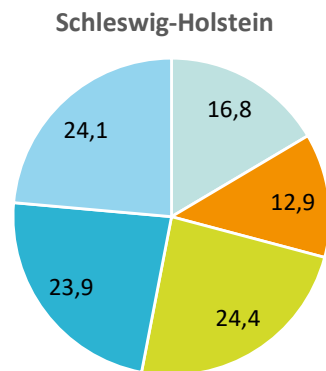
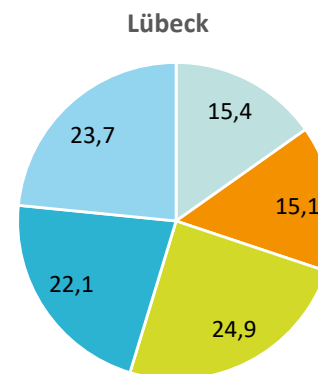
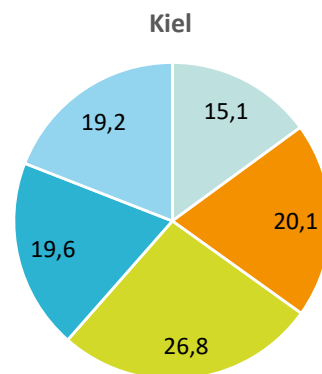
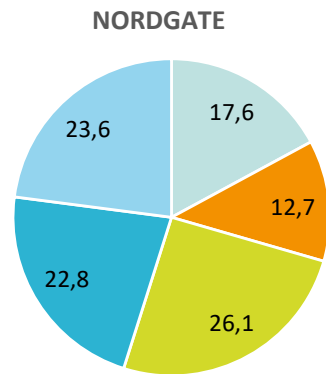
- Alle NORDGATE-Kommunen bis auf Neumünster weisen für den Zeitraum 2019 bis 2023 einen Bevölkerungszuwachs auf.
- Innerhalb von NORDGATE gab es die höchsten absoluten Zuwächse in den beiden Städten Norderstedt und Kaltenkirchen. Auf sie entfallen rund 70 Prozent des Bevölkerungswachstums.
- Das höchste prozentuale Wachstum wurde in Kaltenkirchen (+6,2 %), Quickborn (+4,7 %), Bad Bramstedt (+4,6 %) und Norderstedt (+4,2 %) verzeichnet.
- Danach folgt Henstedt-Ulzburg (+1.0%).
- Neumünster blieb annähernd stabil.

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR



2 | Bevölkerung

Bevölkerung nach Altersgruppen 2023



- In den NORDGATE-Kommunen ist der Anteil der Bevölkerung im Alter von mindestens 65 Jahren mit 23,6 Prozent etwas niedriger als auf Landesniveau.
- In Kiel (19,2 %) und Hamburg (18,3 %) gehörten anteilig deutlich weniger Einwohner:innen dieser Altersgruppe an.
- Der Anteil der jüngeren Bevölkerung im Alter bis 17 Jahre fällt im Vergleich zu den anderen Vergleichsräumen bis auf Hamburg in den NORDGATE-Kommunen höher aus.
- Damit befinden sich 60 Prozent im erwerbsfähigen Alter von 18 bis 64 Jahren. Das entspricht in etwa dem Landesniveau.

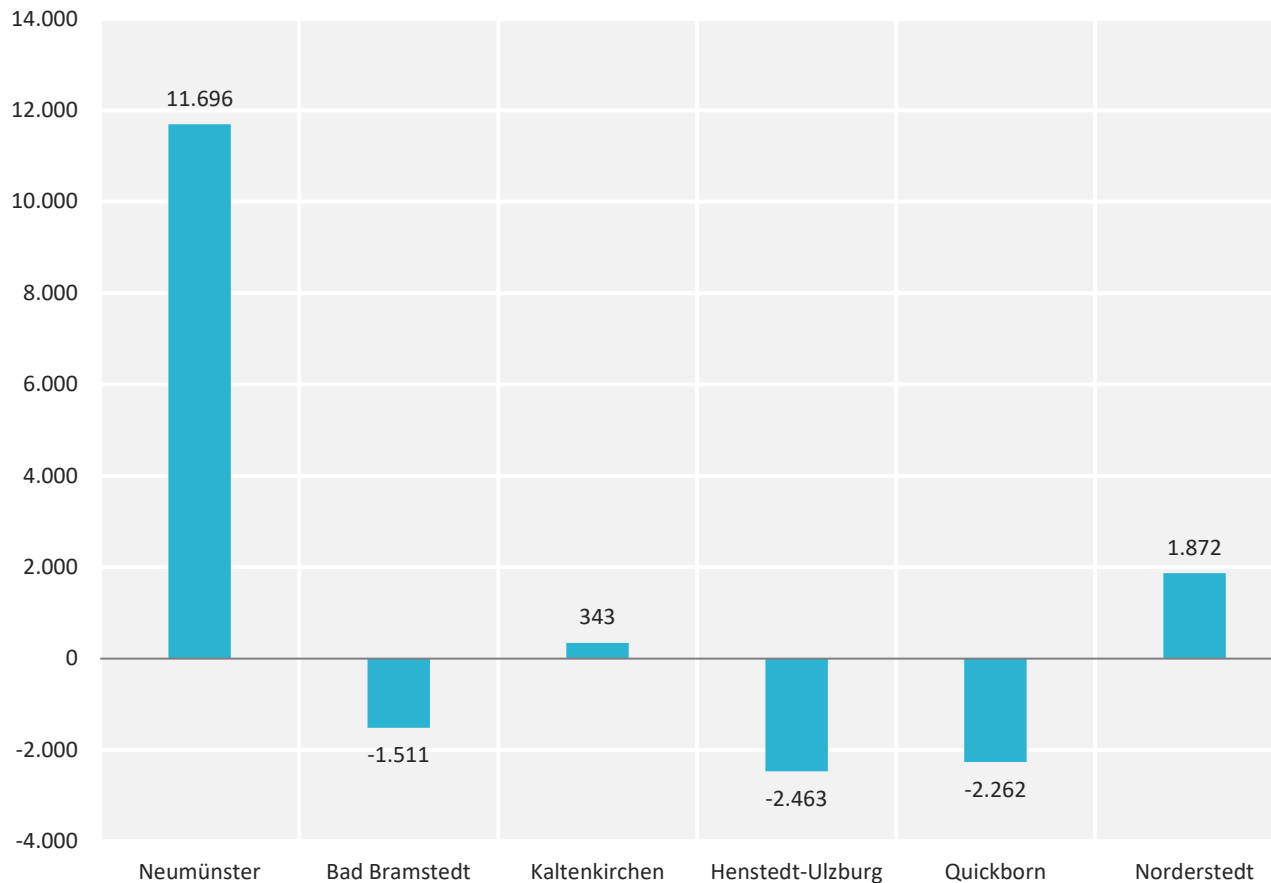


Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IfR
Für Deutschland existieren zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nur Werte für 2022



Pendlerverflechtungen der NORDGATE-Kommunen 2023

Pendlersaldo,
Stichtag 30. Juni



- Die NORDGATE-Kommunen haben unterschiedlich starke Bedeutungen als Arbeitsorte.
- Während Neumünster, Norderstedt und Kaltenkirchen Einpendlerüberschüsse erzielen, pendeln in Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Bad Bramstedt mehr Beschäftigte aus als ein.
- 37.233 Beschäftigte aus den NORDGATE-Kommunen pendeln 2022 zum Arbeiten nach Hamburg. In Norderstedt betrifft dies über 70 Prozent der Auspendler.

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR

Pendlerverflechtungen der NORDGATE-Kommunen

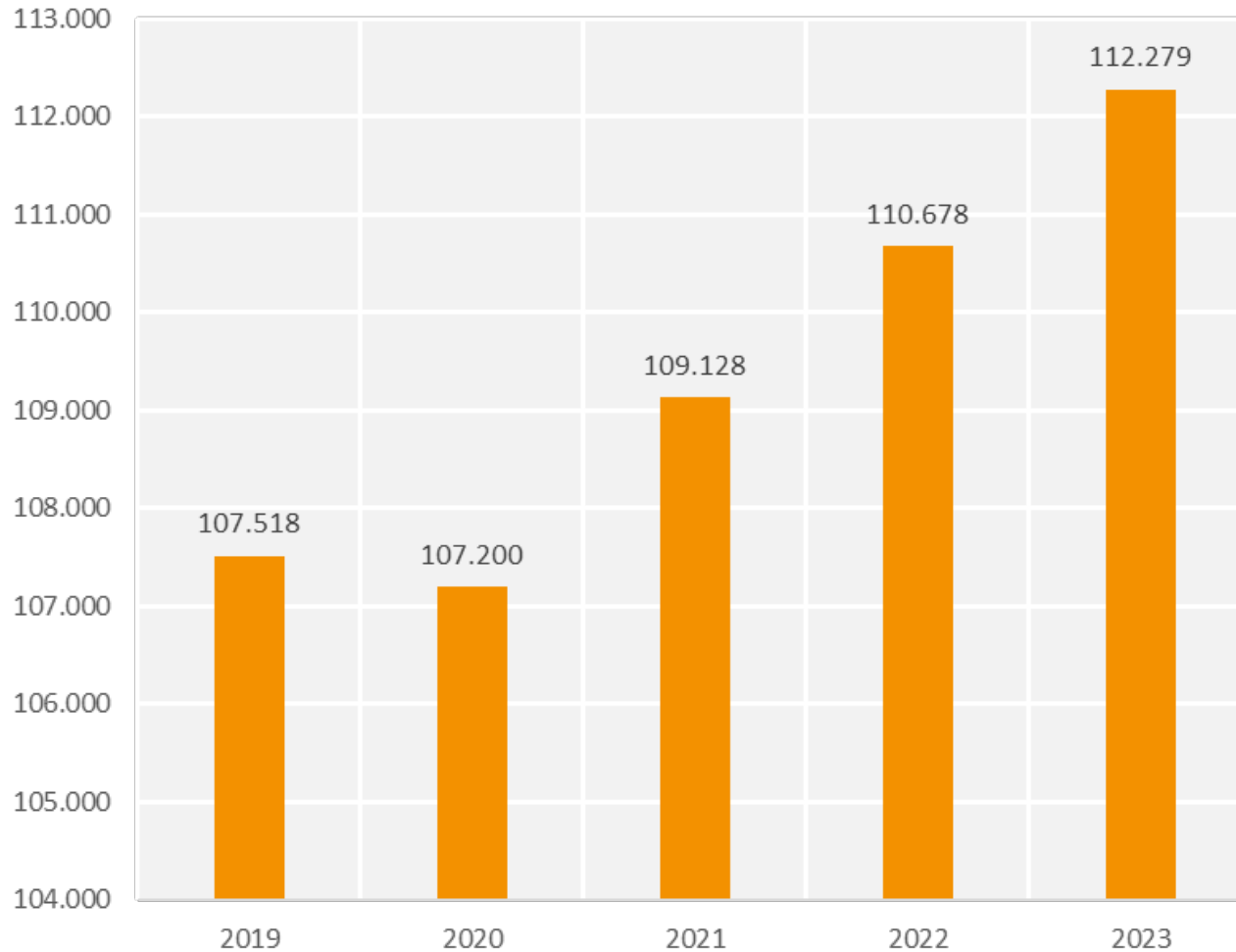
	2023 Einpender	2022 davon aus Hamburg (absolut in %)	2023 Auspender	2022 davon nach Hamburg (absolut in %)	2023 Pendlersaldo
Neumünster	24.160	977 3,4 %	12.464	2.047 13,7 %	11.696
Bad Bramstedt	3.231	338 7,7 %	4.742	1.372 24,7 %	-1.511
Kaltenkirchen	7.822	1.129 12,2 %	7.479	2.864 33,0 %	343
Henstedt-Ulzburg	7.591	1.131 14,6 %	10.054	5.320 45,5 %	-2.463
Quickborn	5.620	1.448 22,4 %	7.882	4.541 50,1 %	-2.262
Norderstedt	27.250	12.688 41,3 %	25.378	21.089 72,2 %	1.872
Kiel	64.382	2.476 3,1 %	30.628	4.974 12,2 %	33.754
Lübeck	46.432	2.762 5,1 %	25.883	6.615 19,4 %	20.549

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IfR



Beschäftigungswachstum in den NORDGATE-Kommunen 2019-2023

SvB* am Arbeitsort,
Stichtag 30. Juni



*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

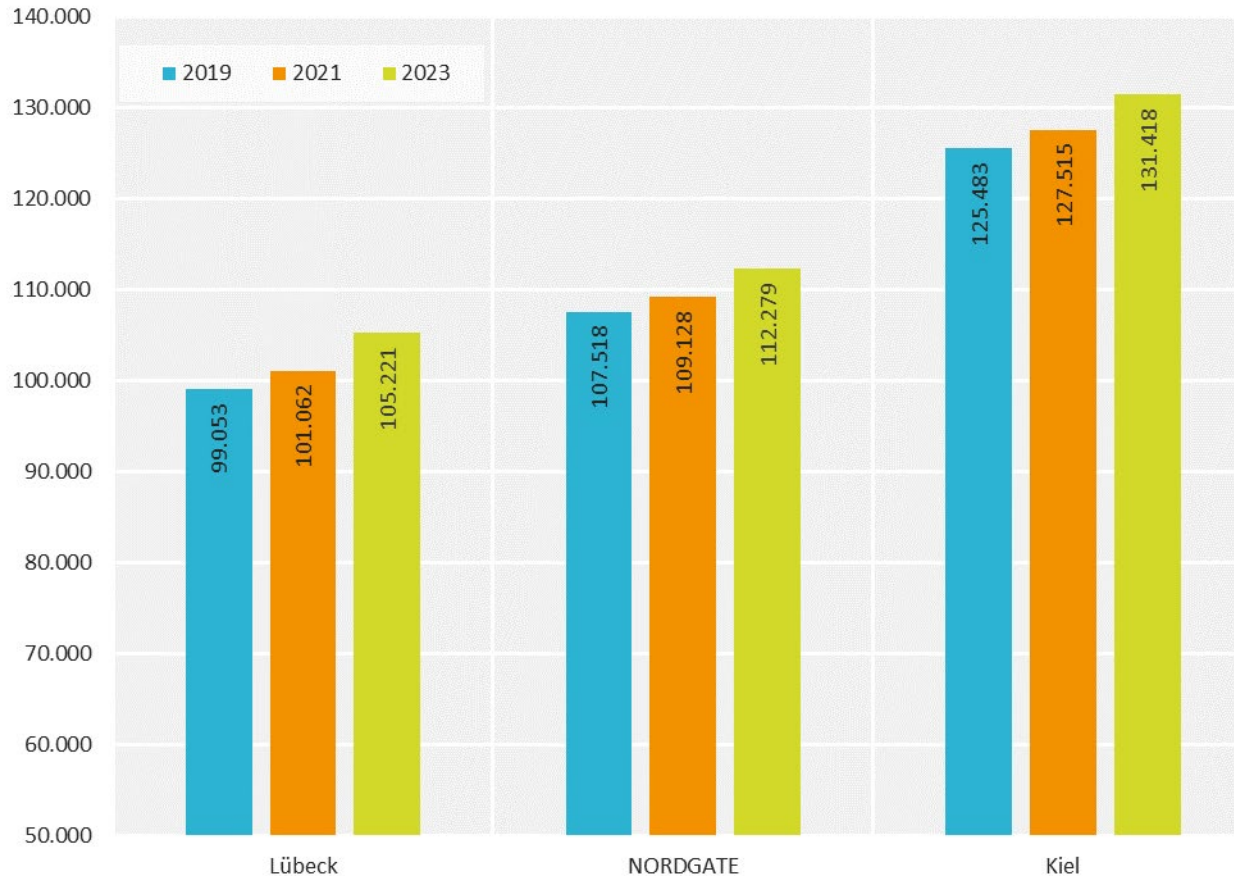
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

- Seit dem Jahr 2020 ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in den NORDGATE-Kommunen kontinuierlich angestiegen.
- Das Wachstum lag im Betrachtungszeitraum bei 4,4 Prozent. Dies entspricht absolut 6.498 zusätzlichen Arbeitsplätzen in den Kommunen.
- Zwischen 2019 und 2020 sind die Beschäftigungszahlen aufgrund der Corona-Krise rückläufig. Mit dem Abklingen der Pandemie gibt es wieder Zuwächse.



Beschäftigungsentwicklung im Vergleich 2019-2023

SvB* am Arbeitsort,
Stichtag 30. Juni



- Im Vergleich zu den beiden größten Städten des Landes Kiel (+4,5 %) und Lübeck (+5,9 %) hat NORDGATE (+4,2 %) im Betrachtungszeitraum das schwächste Beschäftigungswachstum verzeichnet.
- Damit lag die Region auch unter dem Landesdurchschnitt von 5,0 Prozent, aber über dem Bundesdurchschnitt von 3,8 Prozent.
- In Hamburg (+6,2 %) fiel das Beschäftigungswachstum noch einmal höher aus.

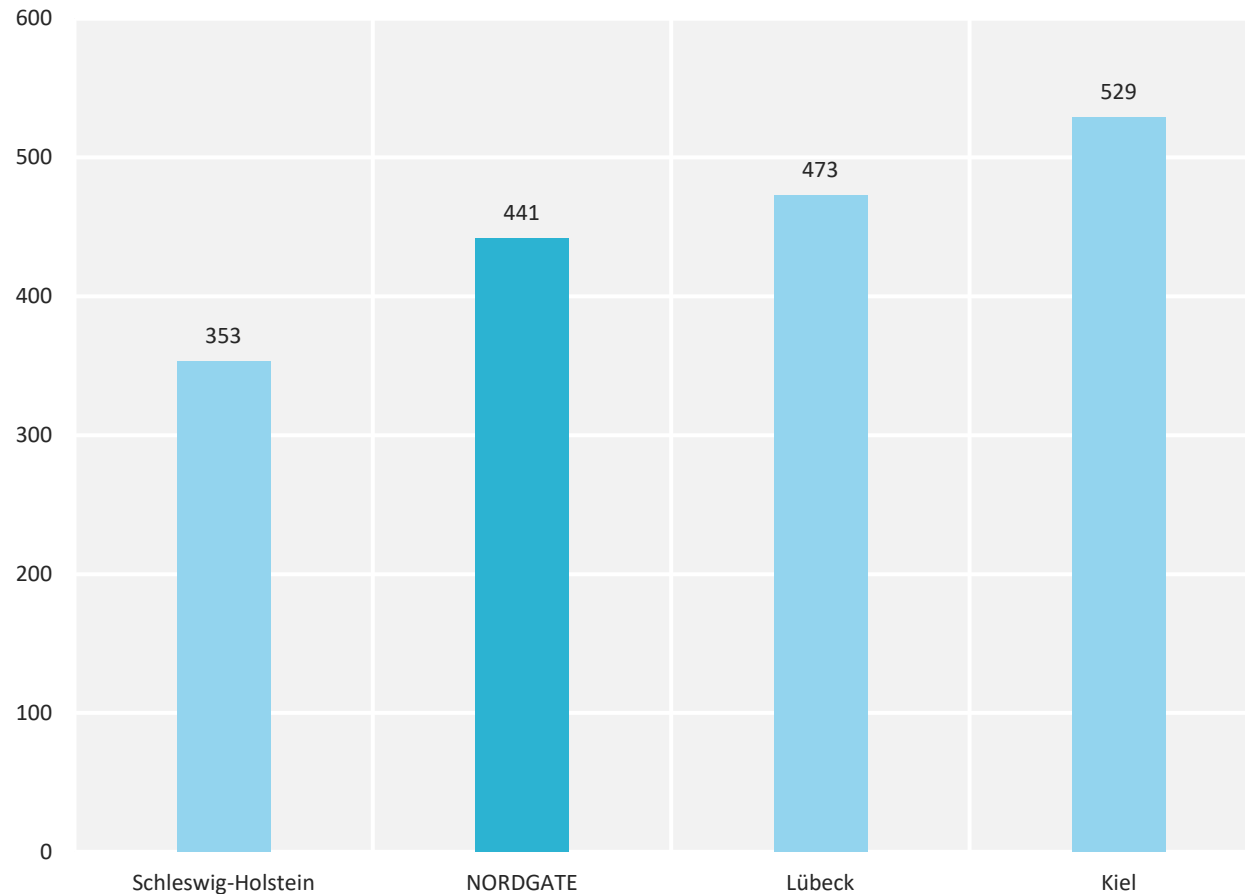
*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR



NORDGATE als bedeutsamer Arbeitsmarkt 2022

SvB* am Arbeitsort je
1.000 Einwohner



- Je 1.000 Einwohner:innen gibt es in den NORDGATE-Kommunen 441 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort.
- Die Arbeitsplatzdichte liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 353 Beschäftigten.
- In den Oberzentren Lübeck und Kiel wurde eine höhere Arbeitsplatzdichte erzielt.

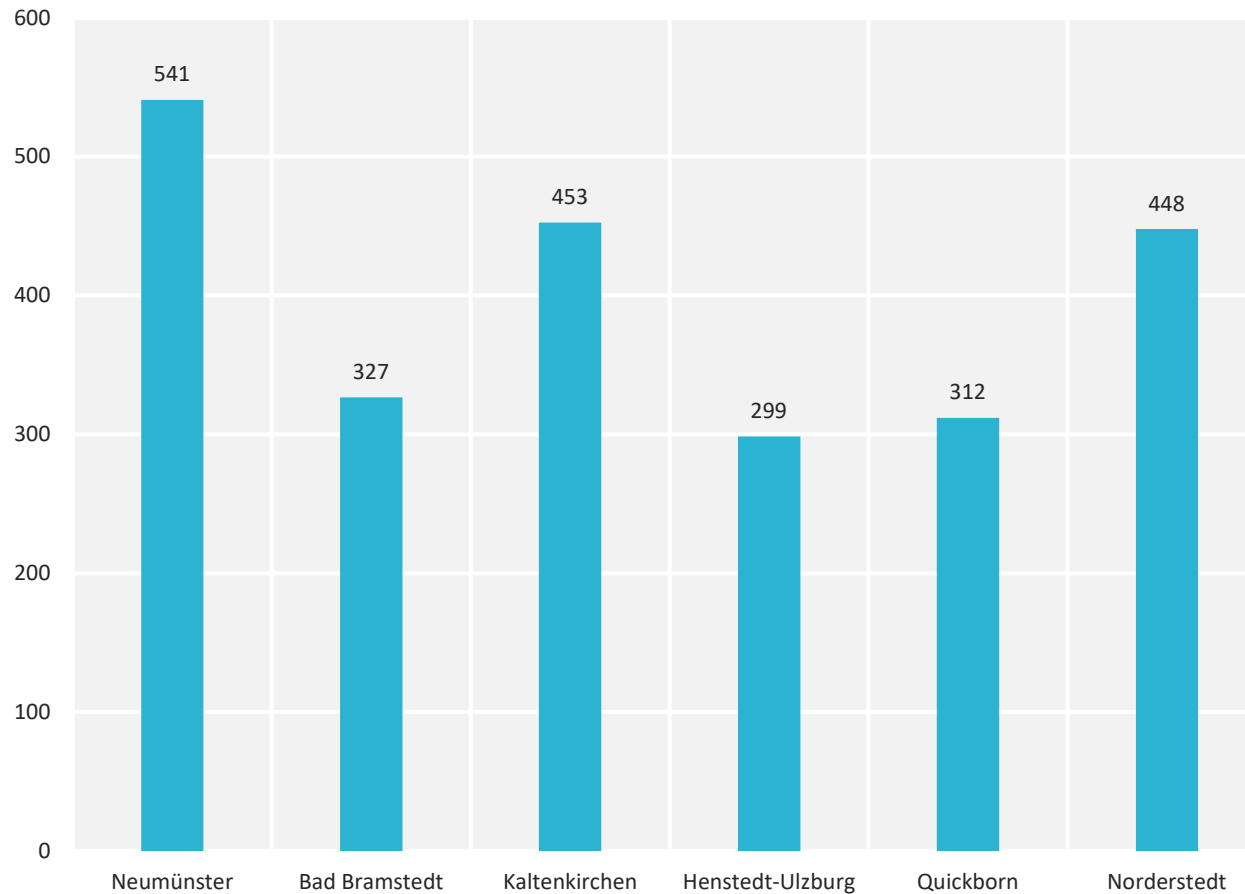
*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR



Arbeitsplatzdichte in den NORDGATE-Kommunen 2022

SvB* am Arbeitsort je
1.000 Einwohner



- Innerhalb von NORDGATE weisen die Städte Neumünster, Kaltenkirchen und Norderstedt die höchste Arbeitsplatzdichte auf.
- Die Einwohner:innen Henstedt-Ulzburgs, Quickborns und Bad Bramstedts sind häufiger an anderen Arbeitsorten als an ihrem Wohnort beschäftigt.
- In Neumünster liegt die Arbeitsplatzdichte über dem Wert für Kiel.

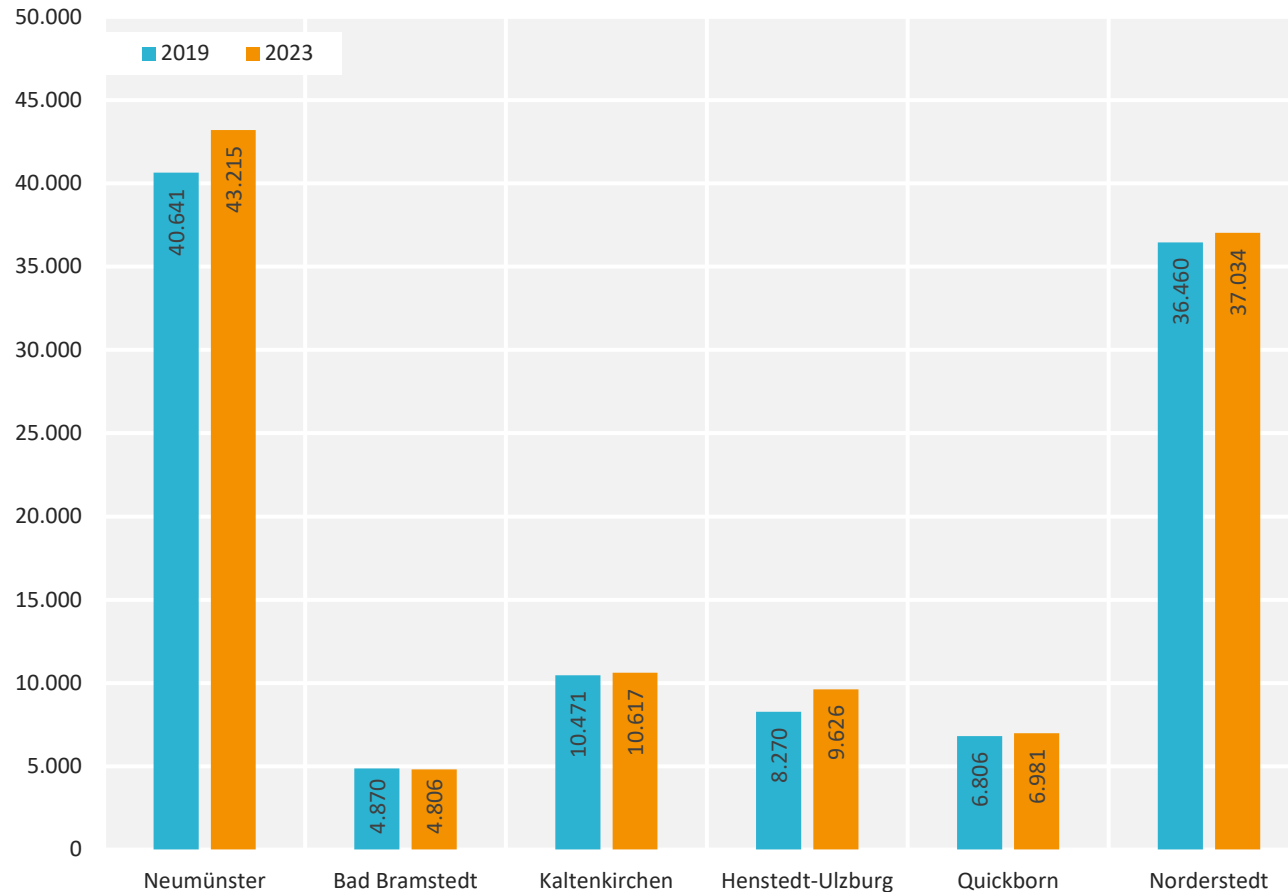
*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; Statistik der Bundesagentur für Arbeit, CIMA
IfR



Beschäftigung in den NORDGATE-Kommunen 2019-2023

SvB* am Arbeitsort,
Stichtag 30. Juni

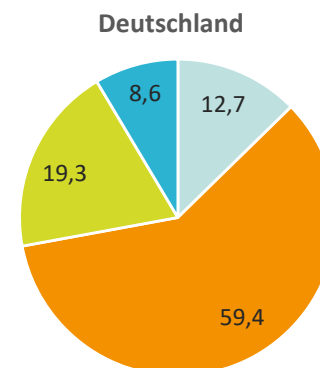
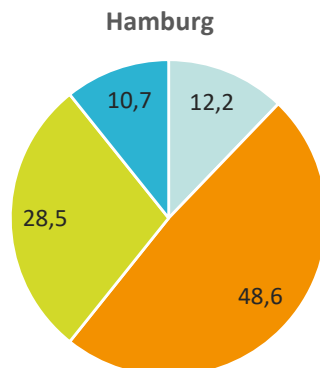
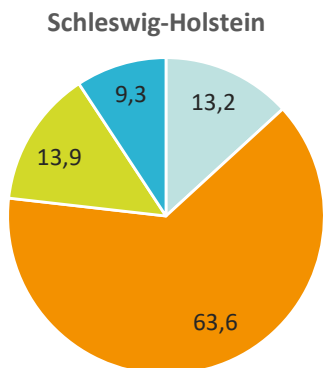
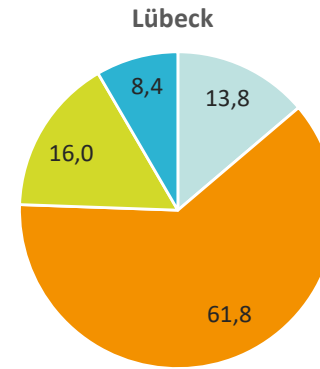
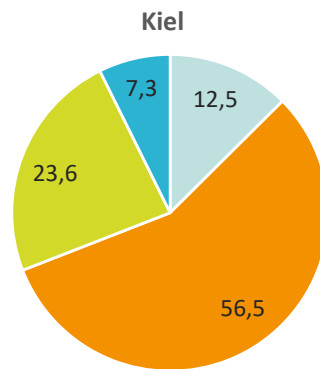
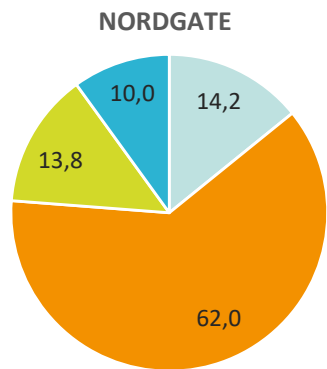


- Die beiden größten Kommunen Neumünster und Norderstedt zählen auch die mit Abstand meisten Beschäftigten.
- Ihr Anteil an den Beschäftigtenzahlen liegt bei insgesamt 71,5 Prozent innerhalb von NORDGATE.
- Überdurchschnittlich hohe Zuwächse gab es in Henstedt-Ulzburg (+14,1 %) und Neumünster (+6,0 %). Danach folgten Quickborn (+2,5 %), Norderstedt (+ 1,5 %) und Kaltenkirchen (+1,4 %).
- Bad Bramstedt ist die einzige Kommune, die Beschäftigungsverluste zu verzeichnen hat (-1,3 %).

*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Qualifikationsniveau der Beschäftigten 2023



- In den NORDGATE-Kommunen verfügen insgesamt 62,0 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten über einen anerkannten Berufsabschluss (Lehrberuf/duales System).
- Ihr Anteil liegt damit unter dem Landes-, jedoch über dem bundesweiten Durchschnitt.
- Im Vergleich zu Hamburg, Lübeck und Kiel gibt es in den NORDGATE-Kommunen wenige Beschäftigte mit einem akademischen Abschluss. Ihr Anteil liegt unter dem Bundes-, jedoch annähernd am Landesdurchschnitt.

- ohne beruflichen Ausbildungsabschluss
- mit anerkanntem Berufsabschluss
- mit akademischem Abschluss
- Ausbildung unbekannt

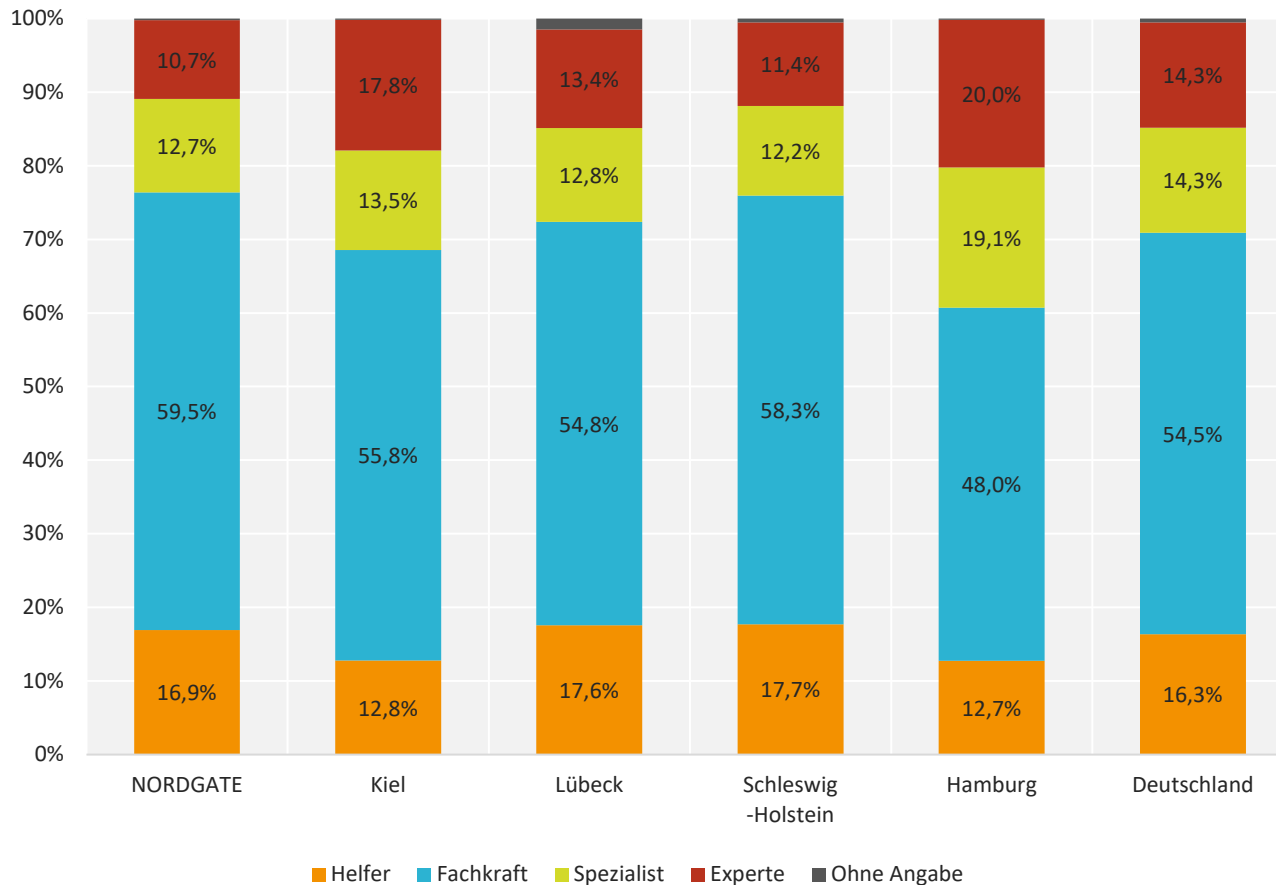
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR



4 | Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Beschäftigung nach dem Anforderungsniveau der Klassifikation der Berufe 2023

Prozent der SvB* am Arbeitsort,
Stichtag 30. Juni



- Der Anteil der Fachkräfte in den NORDGATE-Kommunen ist mit 59,5 Prozent vergleichsweise hoch.
- Gleichzeitig entsprechen weniger Arbeitsplätze dem Tätigkeitsprofil eines Spezialisten oder Experten. Der Anteil entspricht in etwa dem Landeswert.
- Der Anteil der Helfer entspricht liegt zwischen dem Bundes- und Landeswert.

*SvB: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Arbeitslosenzahlen in den NORDGATE-Kommunen

	Arbeitslose Ø 2019	Arbeitslose Ø 2023	Entwicklung (Anzahl) 2019-2023	Entwicklung (Prozent) 2019-2023
Neumünster	3.386	3.604	+218	+6%
Bad Bramstedt	426	556	+130	+31%
Kaltenkirchen	646	832	+186	+29%
Henstedt-Ulzburg	477	586	+109	+23%
Quickborn	416	532	+116	+28%
Norderstedt	1.978	2.489	+511	+26%
NORDGATE	7.328	8.599	+1.271	+17%
Schleswig- Holstein	79.678	87.757	+8.079	+10%

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

- Die Entwicklung Arbeitslosenzahl weist in den einzelnen NORDGATE-Kommunen unterschiedliche Dynamiken auf, hat insgesamt aber zugenommen (+17 %).
- Die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen liegt damit unter dem Landesdurchschnitt (+10 %) sowie der Entwicklung in Kiel (+0 %) und Lübeck (+10%), jedoch über der in Hamburg (+25 %).
- In allen Kommunen nehmen die Arbeitslosenzahlen zu.
- Die Zunahme lässt sich aufgrund der vielen Herausforderungen erklären, wie der zurückliegenden Corona-Pandemie und dem Konflikt in der Ukraine bzw. der Energiekrise.

Arbeitslosenzahlen in den NORDGATE-Kommunen

	Arbeitslosenquote Ø 2019	Arbeitslosenquote Ø 2023	Entwicklung (%-Punkte) 2019–2023
NORDGATE	5,3	6,2	+0,9
Kiel	7,6	7,6	+0,0
Lübeck	7,3	7,9	+0,6
Schleswig-Holstein	5,1	5,5	+0,4
Hamburg	6,1	7,4	+1,3
Deutschland	5,0	5,7	+0,7

- Im Jahresdurchschnitt 2023 lag die Arbeitslosenquote in den NORDGATE-Kommunen mit 6,2 Prozent (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) über dem Landes- und Bundesdurchschnitt.
- Im Vergleich zu den Städten Kiel (7,6 %) und Lübeck (7,9 %) weist die NORDGATE Region eine wesentlich niedrigere Arbeitslosequote auf.
- Im Vergleich zum Jahr 2014 ist die Arbeitslosenquote um 0,9 Prozentpunkte gestiegen.
- Mit 3,8 bzw. 4,4 Prozent weisen die Kommunen Henstedt-Ulzburg und Quickborn die niedrigste Arbeitslosequote auf.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Beschäftigung in den WZ A bis T in den NORDGATE-Kommunen

	Beschäftigte 30. Juni 2019	Beschäftigte 30. Juni 2023	Entwicklung (%) 2019–2023
Insgesamt	107.518	112.279	4,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	471	457	-3,0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	*	*	*
Verarbeitendes Gewerbe	19.530	19.228	-1,5
Energieversorgung	1.367	1.655	21,1
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	491	559	13,8
Baugewerbe	6.421	6.581	2,5
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	24.713	25.122	1,7
Verkehr und Lagerei	6.989	7.919	13,3
Gastgewerbe	3.306	3.052	-7,7
Information und Kommunikation	2.276	2.619	15,1
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3.140	2.761	-12,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.027	1.155	12,5
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5.738	6.340	10,5
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	9.339	10.590	13,4
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4.873	5.555	14,0
Erziehung und Unterricht	2.169	2.522	16,3
Gesundheits- und Sozialwesen	12.053	12.728	5,6
Kunst, Unterhaltung und Erholung	736	745	1,2
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2.686	2.457	-8,5
Private Haushalte	100	106	6,0
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-
Ohne Angabe zum Wirtschaftszweig	-	-	-

*Daten unterliegen der Geheimhaltung

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Schwerpunktbranchen in den NORDGATE-Kommunen 2023

Diese Wirtschaftszweige hatten im Jahr 2023 einen hohen Anteil an der Gesamtbeschäftigung und/oder weisen einen Lokationsquotienten* von über 100 auf (vgl. Tabelle). Sie werden daher im Folgenden genauer betrachtet:

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz

25.122 Beschäftigte 2023
22,4 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 169,8
+1,7 % (2019–2023)

Verarbeitendes Gewerbe

19.228 Beschäftigte 2023
17,1 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 87,3
-1,5 % (2019–2023)

Gesundheits- und Sozialwesen

12.728 Beschäftigte 2023
11,3 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 74,4
+5,6 % (2019–2023)

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen DL

10.590 Beschäftigte 2023
9,4 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 141,2
+13,4 % (2019–2023)

Verkehr und Lagerei

7.919 Beschäftigte 2023
7,1 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 126,0
+13,3 % (2019–2023)

Baugewerbe

6.581 Beschäftigte 2023
5,9 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 101,5
+2,5 % (2019–2023)

Energieversorgung

1.655 Beschäftigte 2023
1,5 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 195,0
+21,1 % (2019–2023)

Grundstücks- und Wohnungswesen

1.155 Beschäftigte 2019
1,0 % der Gesamtbeschäftigung
LQ = 116,6
+12,5 % (2019–2023)

Lokationsquotient > 100: regionale Beschäftigung im WZ hat einen höheren Anteil an der Gesamtbeschäftigung als in Deutschland (gesamt); Lokationsquotient < 100: regionale Beschäftigung im Sektor hat kleineren Anteil an Gesamtbeschäftigung als in Deutschland (gesamt).

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

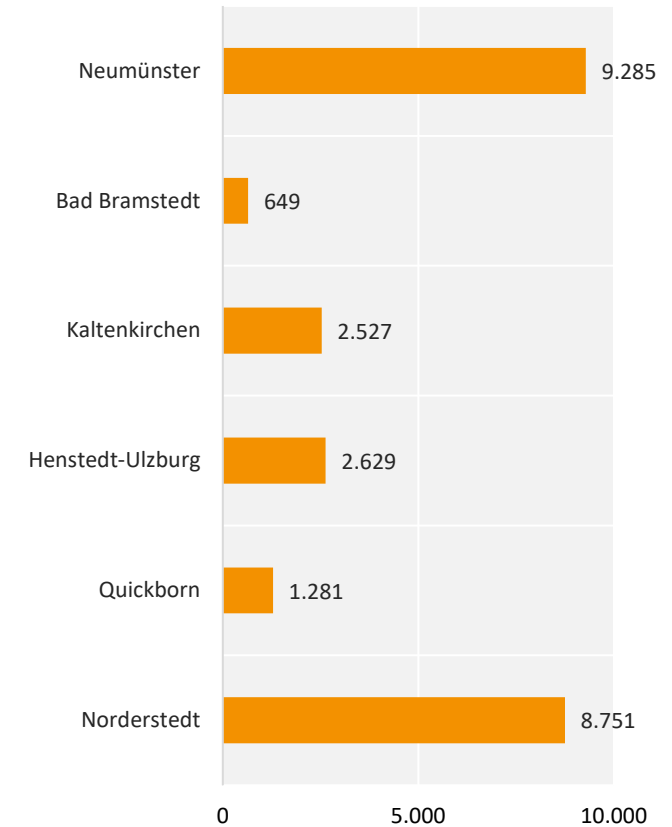
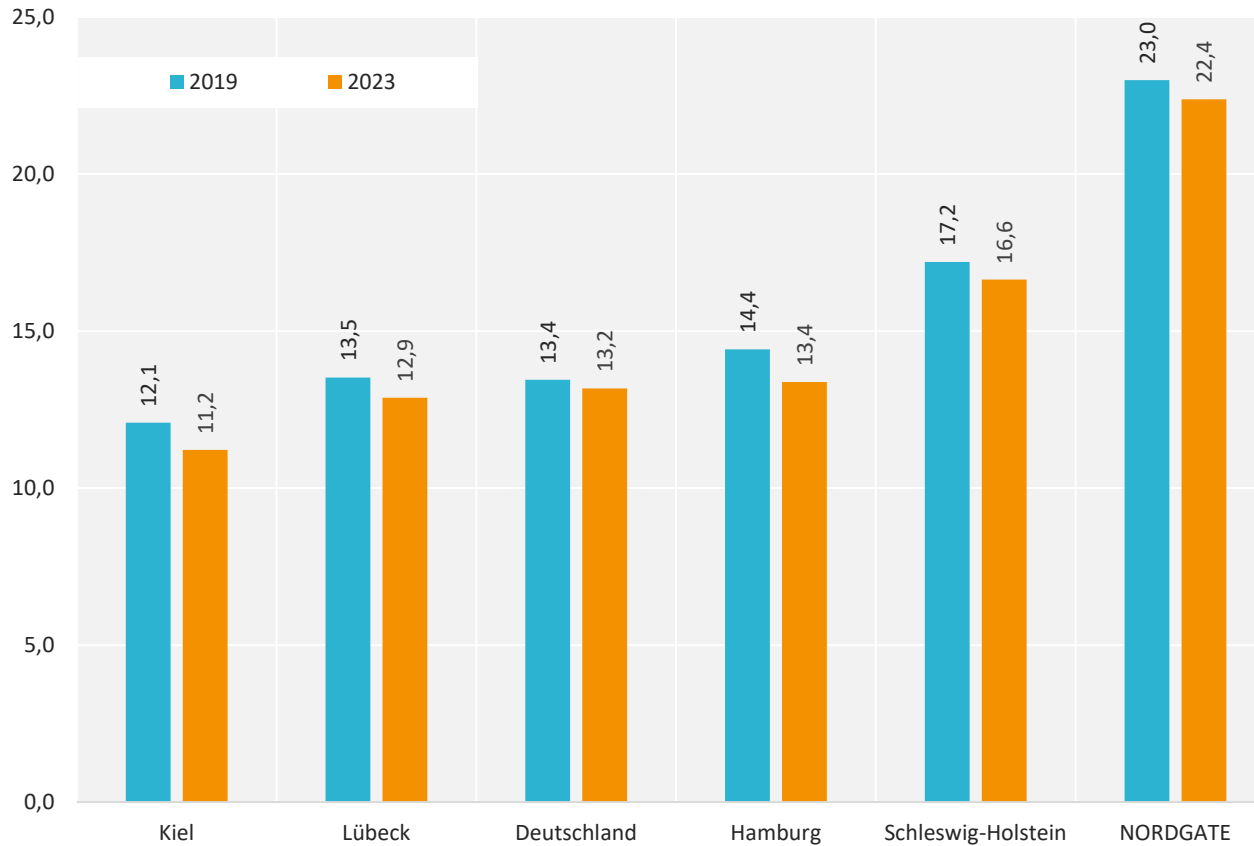


Schwerpunktbranchen

- Die drei Wirtschaftszweige in den NORDGATE-Kommunen mit dem höchsten Anteil an der Gesamtbeschäftigung sind der Handel (inklusive der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen) mit 25.122 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, das Verarbeitende Gewerbe (19.228 SvB) und das Gesundheits- und Sozialwesen (12.728 SvB). Während der Lokationsquotient im Verarbeitenden Gewerbe und im Gesundheits- und Sozialwesen unter 100 liegt, zeigt sich im Handel eine regionale Spezialisierung.
- Der Handel (+1,7 %) als auch der Bereich Gesundheits- und Sozialwesen (+5,6 %) konnten ein Beschäftigungswachstum verzeichnen. Im verarbeitenden Gewerbe (-1,5) gingen die Zahlen trotz vieler Herausforderungen (z.B. Energiepreise) nur leicht zurück.
- Weitere beschäftigungsintensive Wirtschaftszweige, die zudem alle eine höhere Konzentration in den NORDGATE-Kommunen als im bundesweiten Durchschnitt aufweisen, sind die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, wozu z. B. Reisebüros und der Garten- und Landschaftsbau, aber auch die Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften gehört, Verkehr und Lagerei, das Baugewerbe, die Energieversorgung und das Grundstücks- und Wohnungswesen. In allen genannten Wirtschaftszweigen hat sich die Beschäftigtenzahl erhöht.

Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

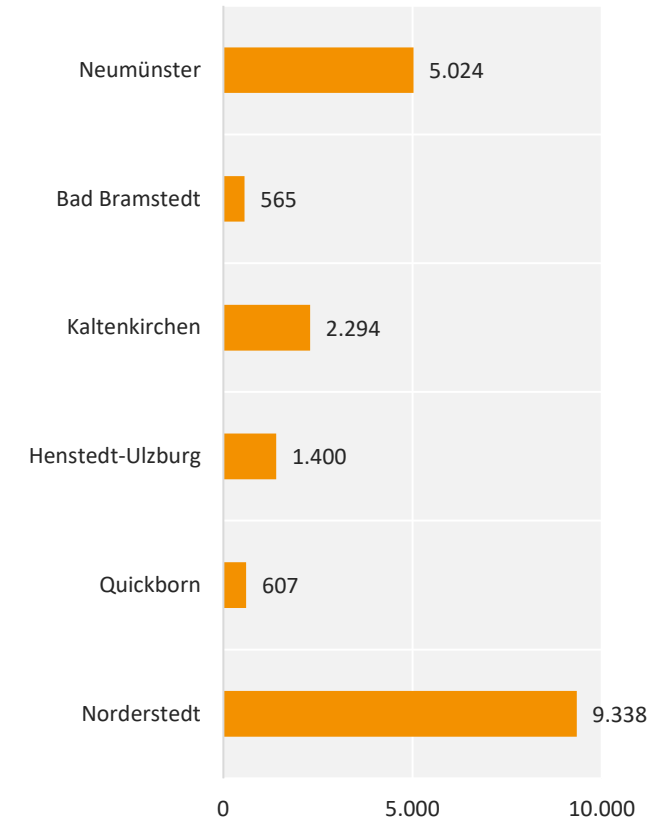
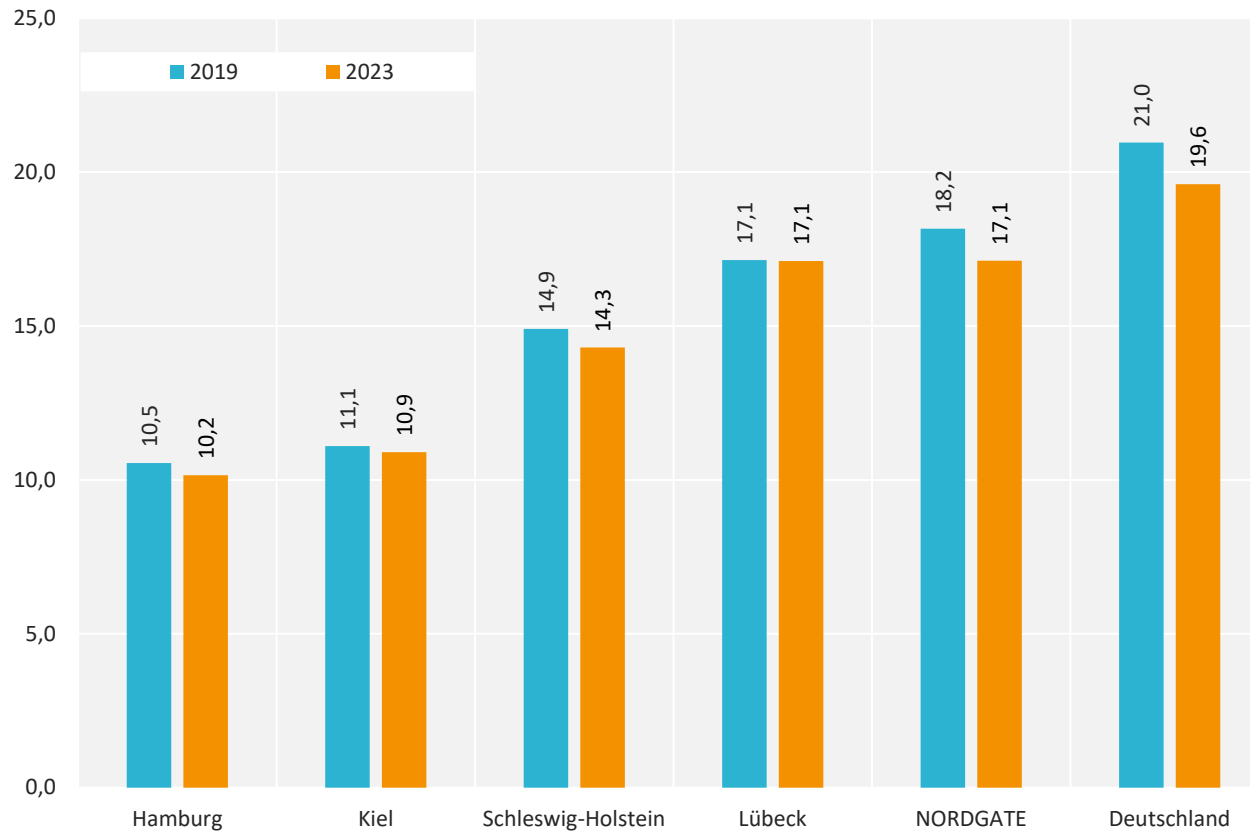


SvB (absolut) 2023

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Verarbeitendes Gewerbe

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

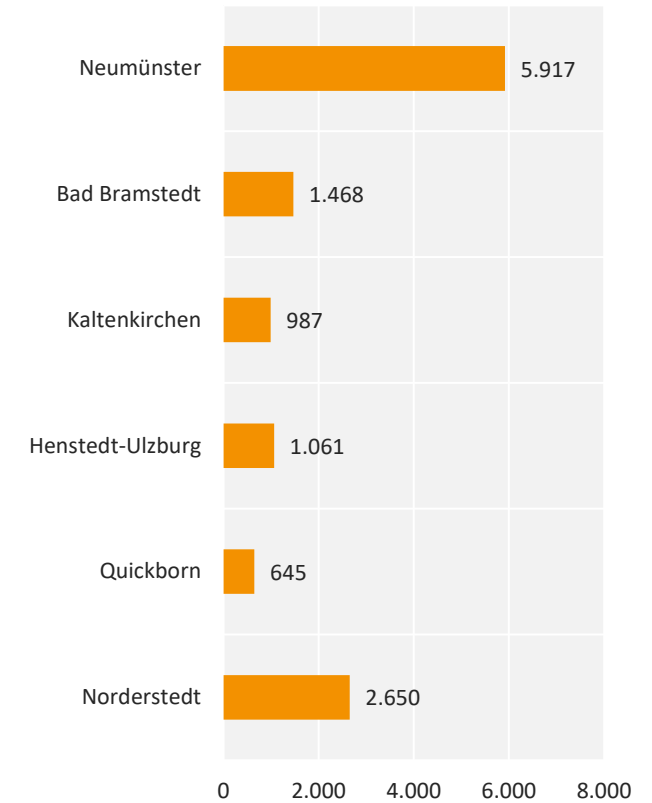
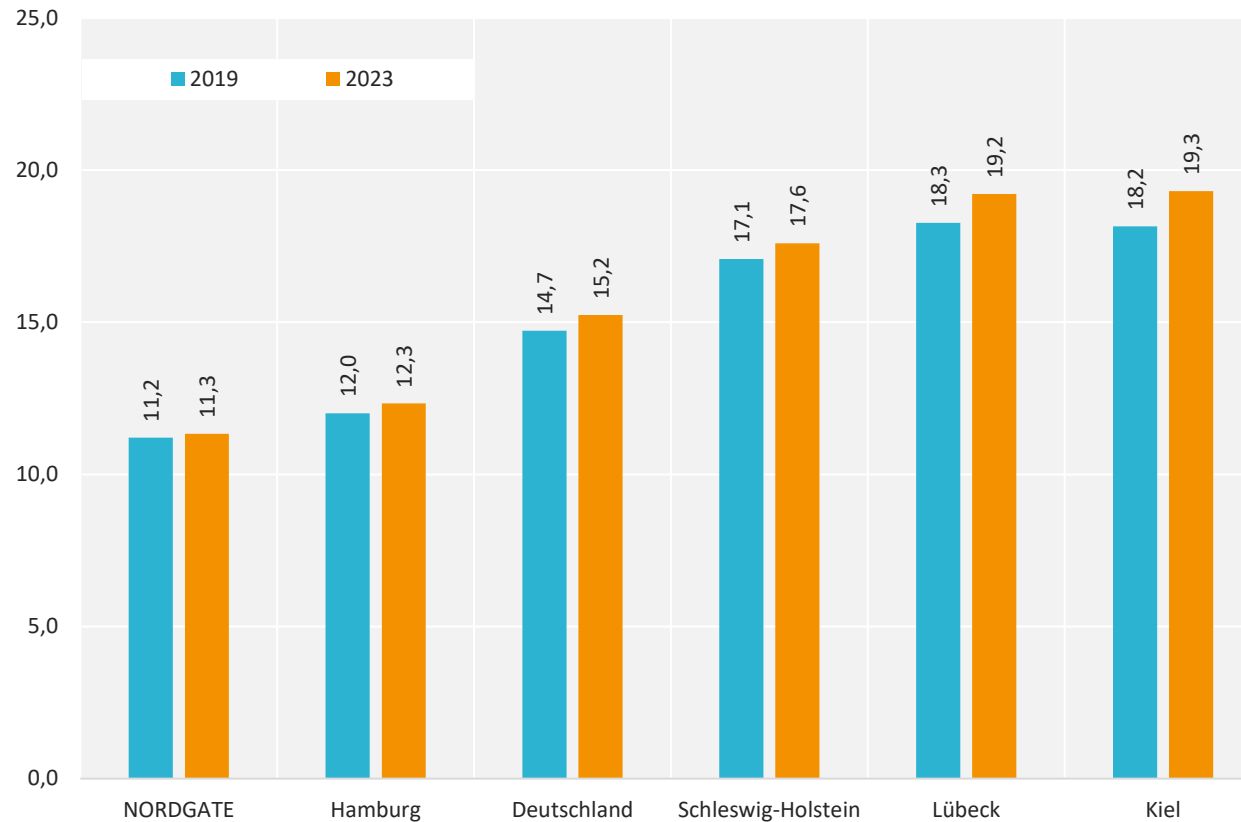


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Gesundheits- und Sozialwesen

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

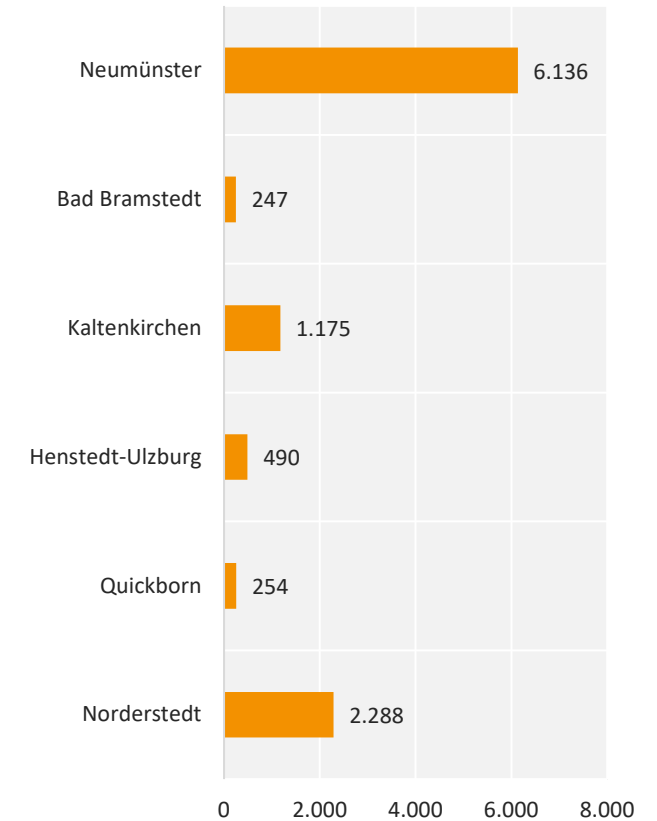
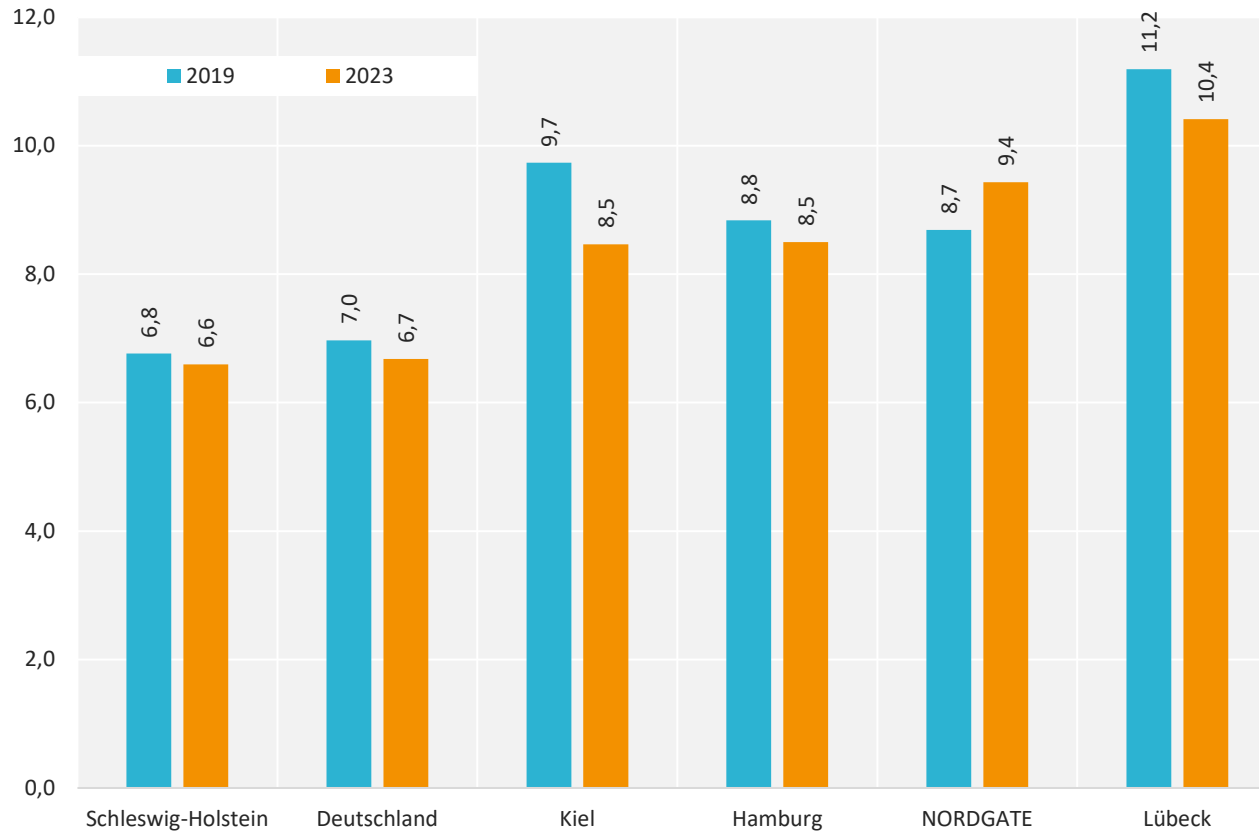


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

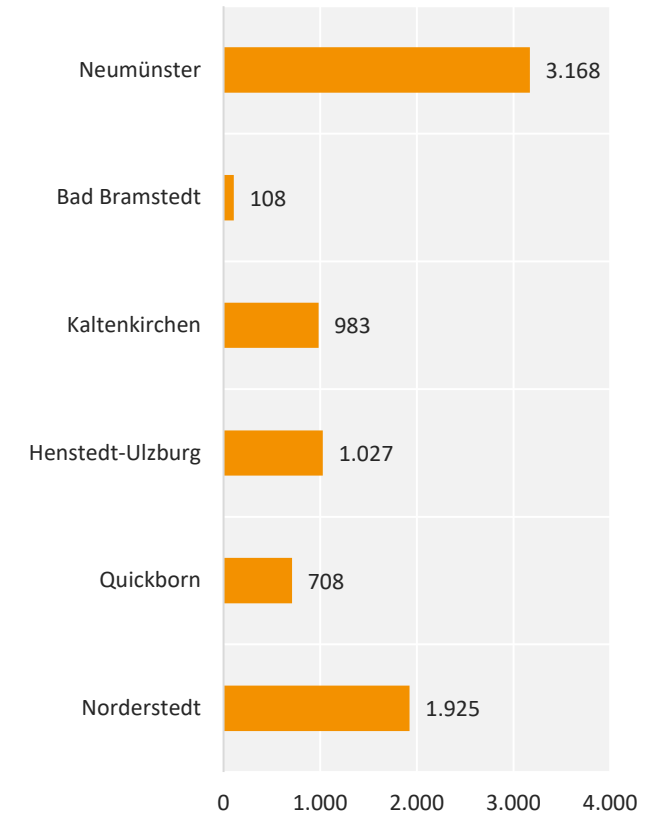
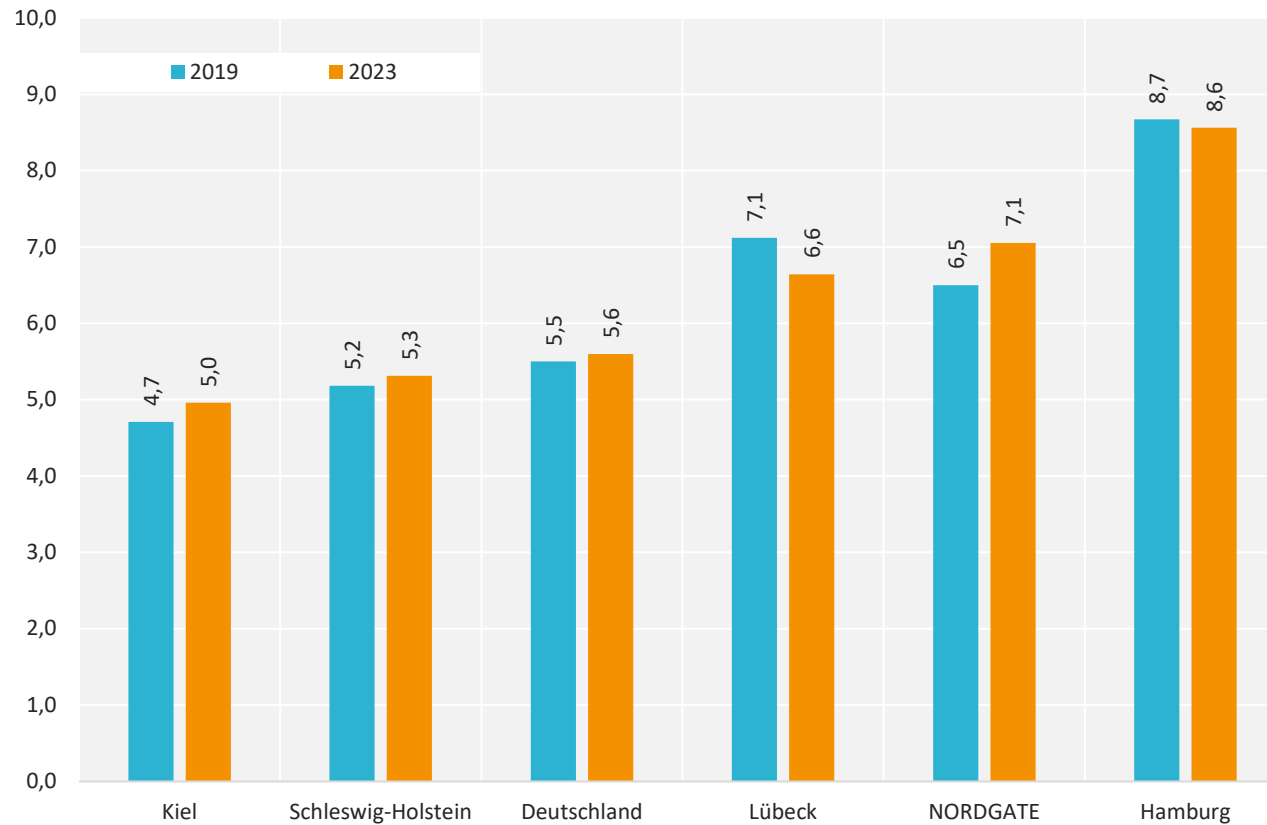


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Verkehr und Lagerei

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

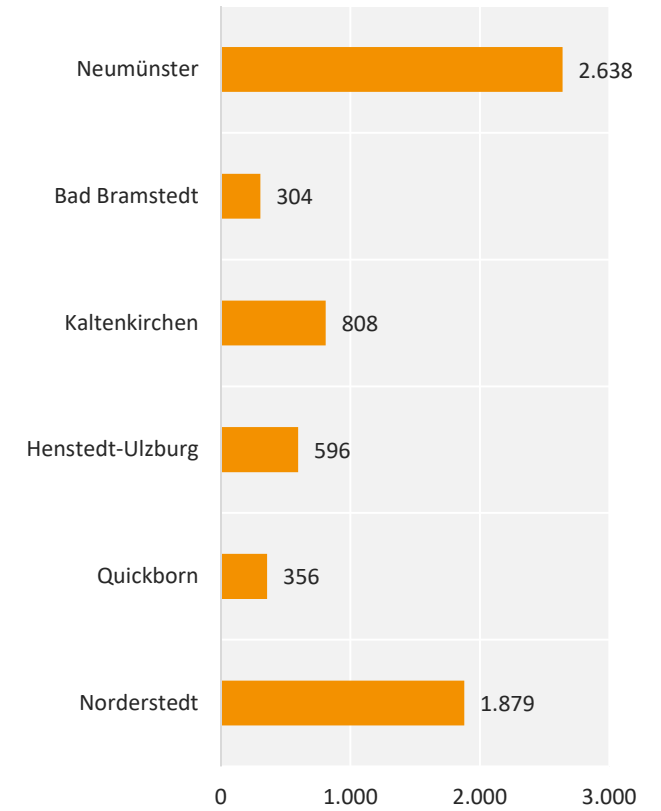
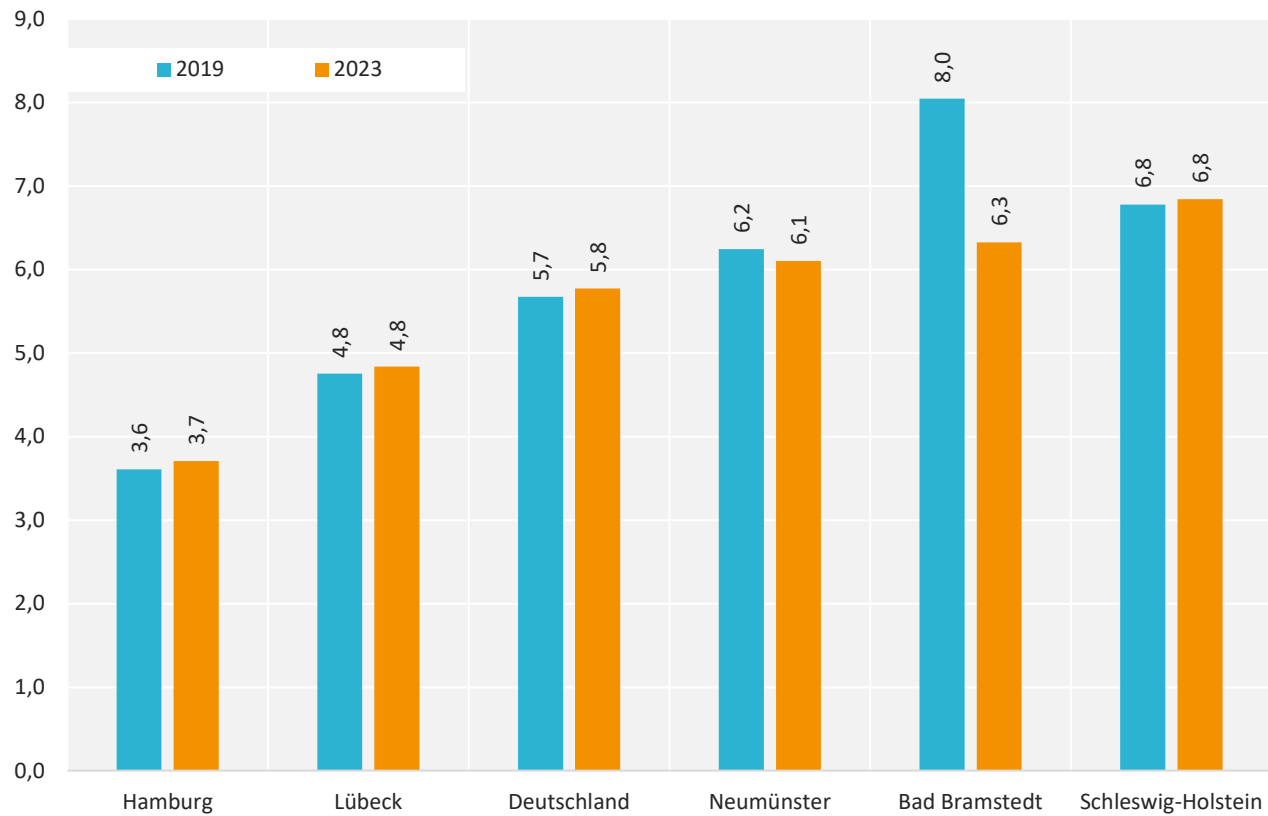


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Baugewerbe

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

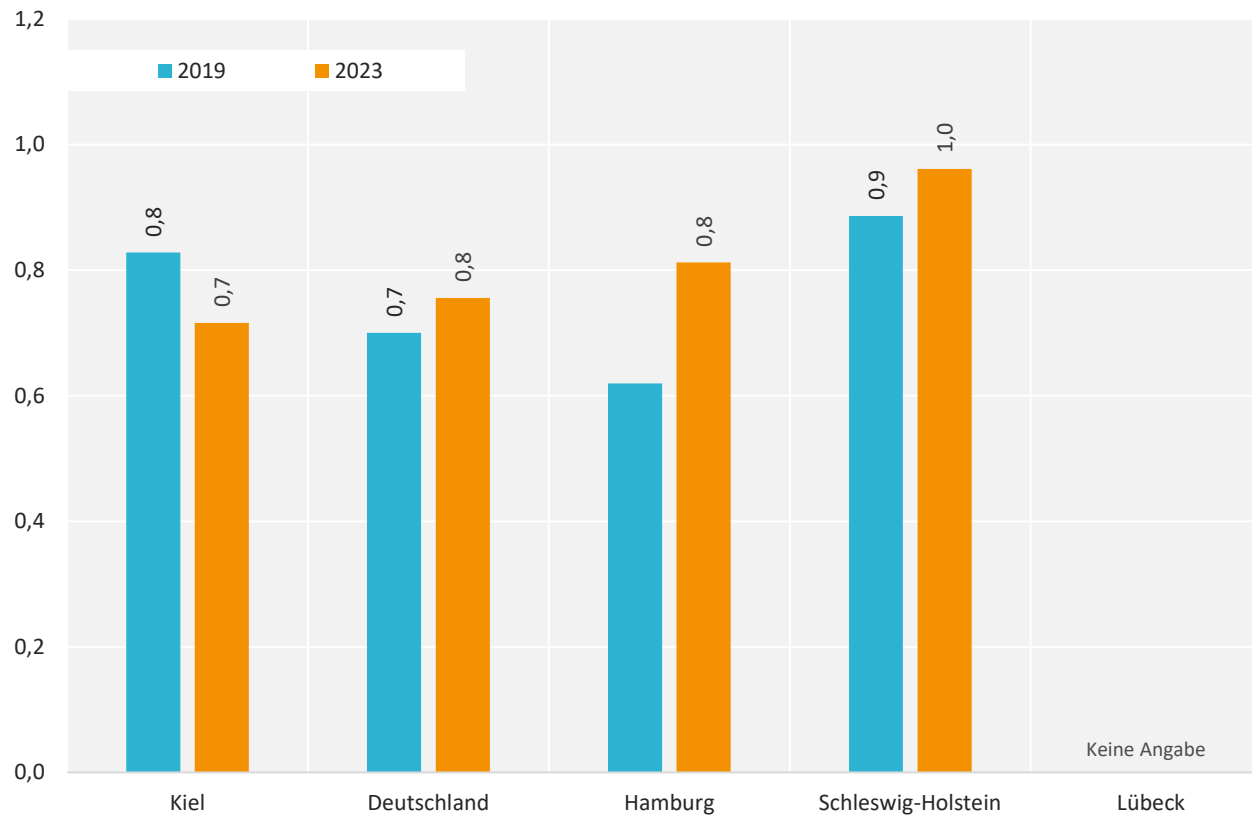


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Energieversorgung

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

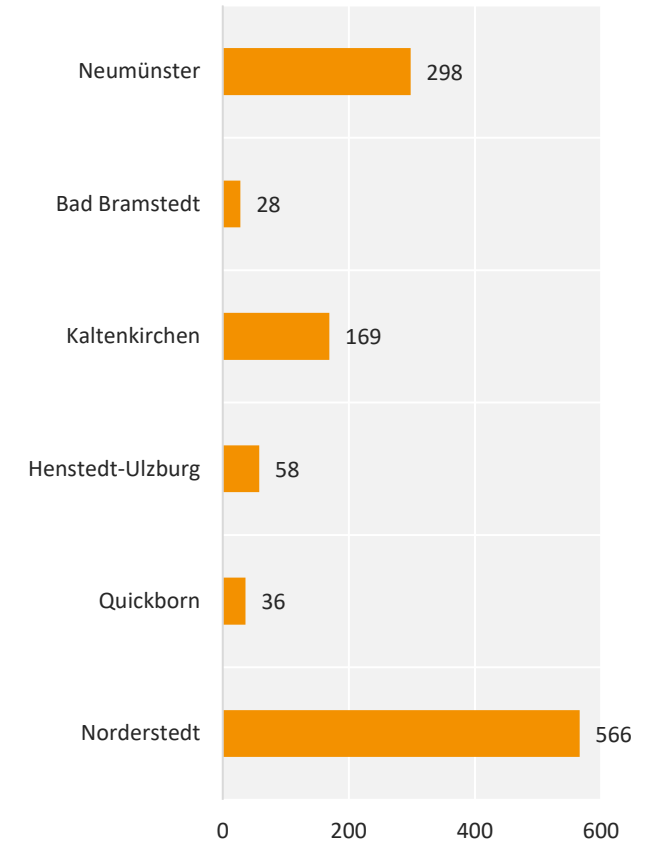
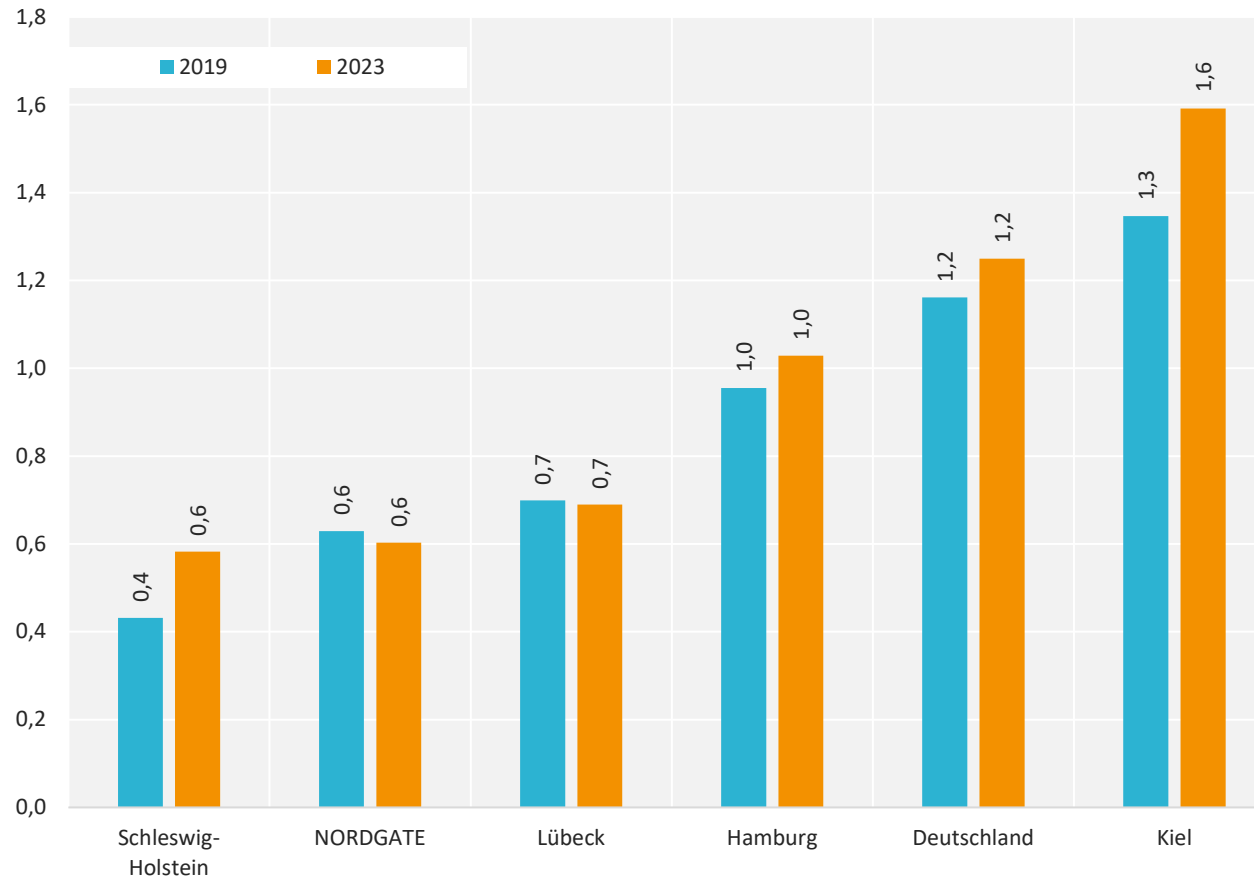


- Aufgrund statistischer Geheimhaltungen sind Aussagen zur Beschäftigung in der Energieversorgung in den einzelnen NORDGATE-Kommunen und in Lübeck nicht möglich.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Grundstücks- und Wohnungswesen

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung



SvB (absolut) 2023

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Schwerpunktbranchen in den NORDGATE-Kommunen 2023

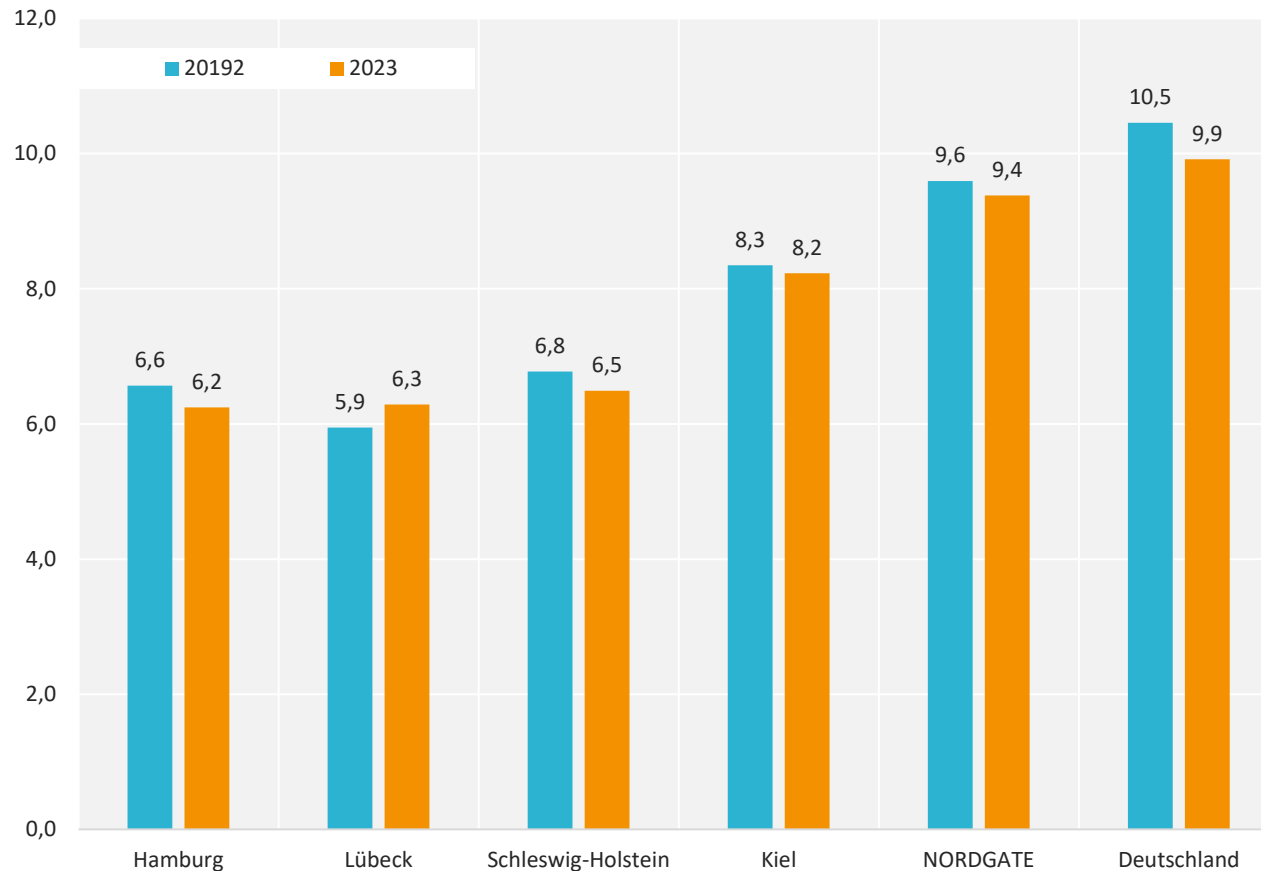
Schwerpunktbranchen und deren Anteil an der Gesamtbeschäftigung	Neumünster (Anteil in %)	Bad Bramstedt (Anteil in %)	Kaltenkirchen (Anteil in %)	Henstedt-Ulzburg (Anteil in %)	Quickborn (Anteil in %)	Norderstedt (Anteil in %)	NORDGATE (Anteil in %)
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	21,5%	13,5%	23,8%	27,3%	18,3%	23,6%	22,4%
Verarbeitendes Gewerbe	11,6%	11,8%	21,6%	14,5%	8,7%	25,2%	17,1%
Gesundheits- und Sozialwesen	13,7%	30,5%	9,3%	11,0%	9,2%	7,2%	11,3%
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	14,2%	5,1%	11,1%	5,1%	3,6%	6,2%	9,4%
Verkehr und Lagerei	7,3%	2,2%	9,3%	10,7%	10,1%	5,2%	7,1%
Baugewerbe	6,1%	6,3%	7,6%	6,2%	5,1%	5,1%	5,9%
Energieversorgung	*	*	*	*	*	*	1,5%
Grundstücks- und Wohnungswesen	0,7%	0,6%	1,6%	0,6%	0,5%	1,5%	1,0%

*Daten unterliegen der Geheimhaltung, **fett** = über dem Regionswert NORDGATE

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

Wissensintensive Industrien* in den NORDGATE-Kommunen

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

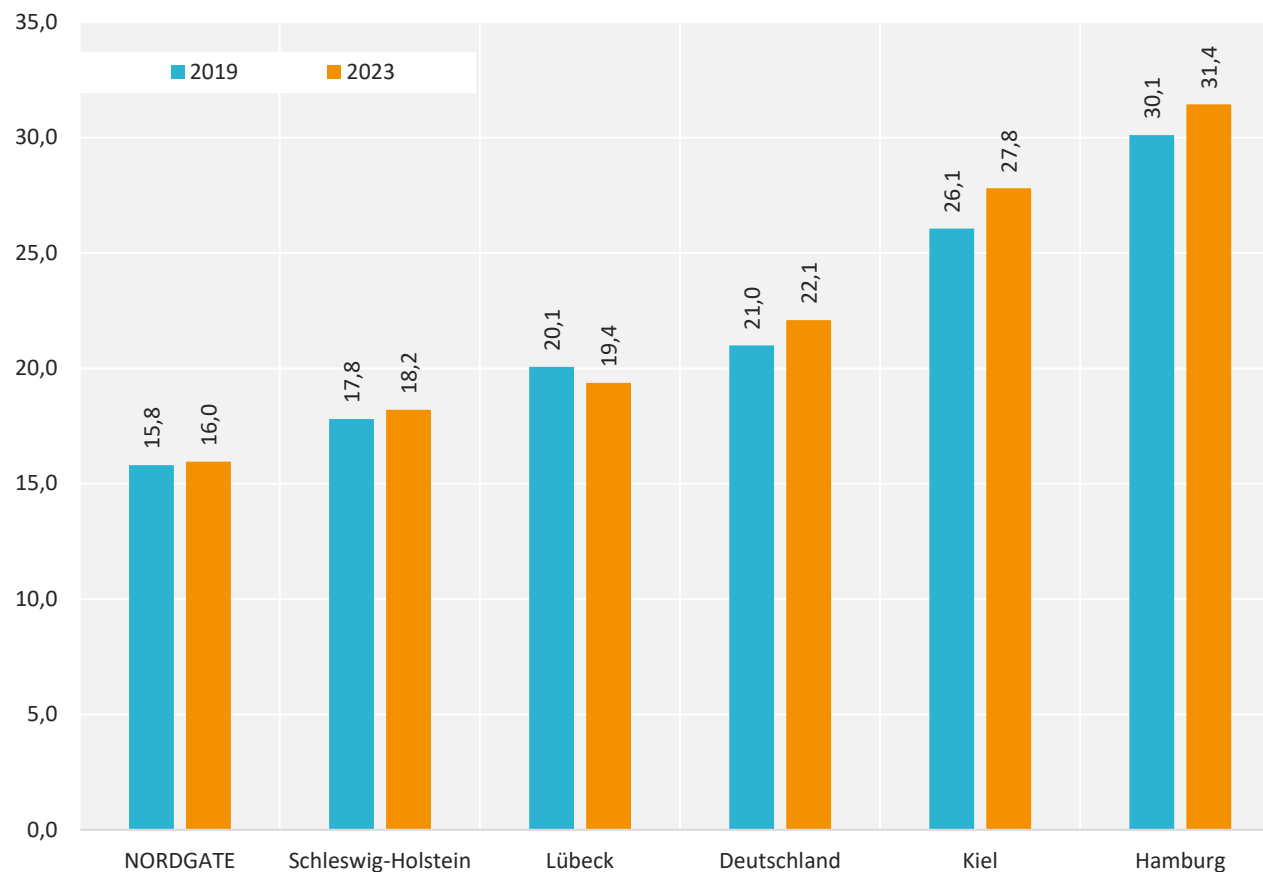


- Im Juni 2023 wurden 10.532 Beschäftigte in den NORDGATE-Kommunen den wissensintensiven Industrien zugeordnet.
- Im Vergleich zum Jahr 2019 erhöhte sich die Beschäftigung um 2,1 Prozent. Dies entspricht einem absoluten Beschäftigungsaufbau von 216 Personen.
- Der Anteil an der Gesamtbeschäftigung lag zuletzt bei 9,4 Prozent. Im Jahr 2014 waren es noch 9,6 Prozent.
- Der Beschäftigungsanteil liegt damit über dem schleswig-holsteinischen Durchschnitt sowie über den Vergleichswerten für Kiel, Lübeck und Hamburg.

*NIW/ISI/ZEW (2010): Listen wissens- und technologieintensiver Abteilungen, Aggregat wissensintensive Industrien ohne Wissensintensives übriges produzierendes Gewerbe (WZ08 20, 21; 26-30)
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; NIW/ISI/ZEW (2010); CIMA IfR

Wissensintensive Dienstleistungen* in den NORDGATE-Kommunen

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung



- Im Juni 2023 wurden 17.910 Beschäftigte in den NORDGATE-Kommunen den wissensintensiven Dienstleistungen zugeordnet.
- Im Vergleich zum Jahr 2019 erhöhte sich die Beschäftigung um 5,4 Prozent. Dies entspricht einer absoluten Zunahme von 921 Beschäftigten.
- Damit stieg der Anteil zuletzt auf 16,0 Prozent an. Im Jahr 2014 waren es noch 15,8 Prozent.

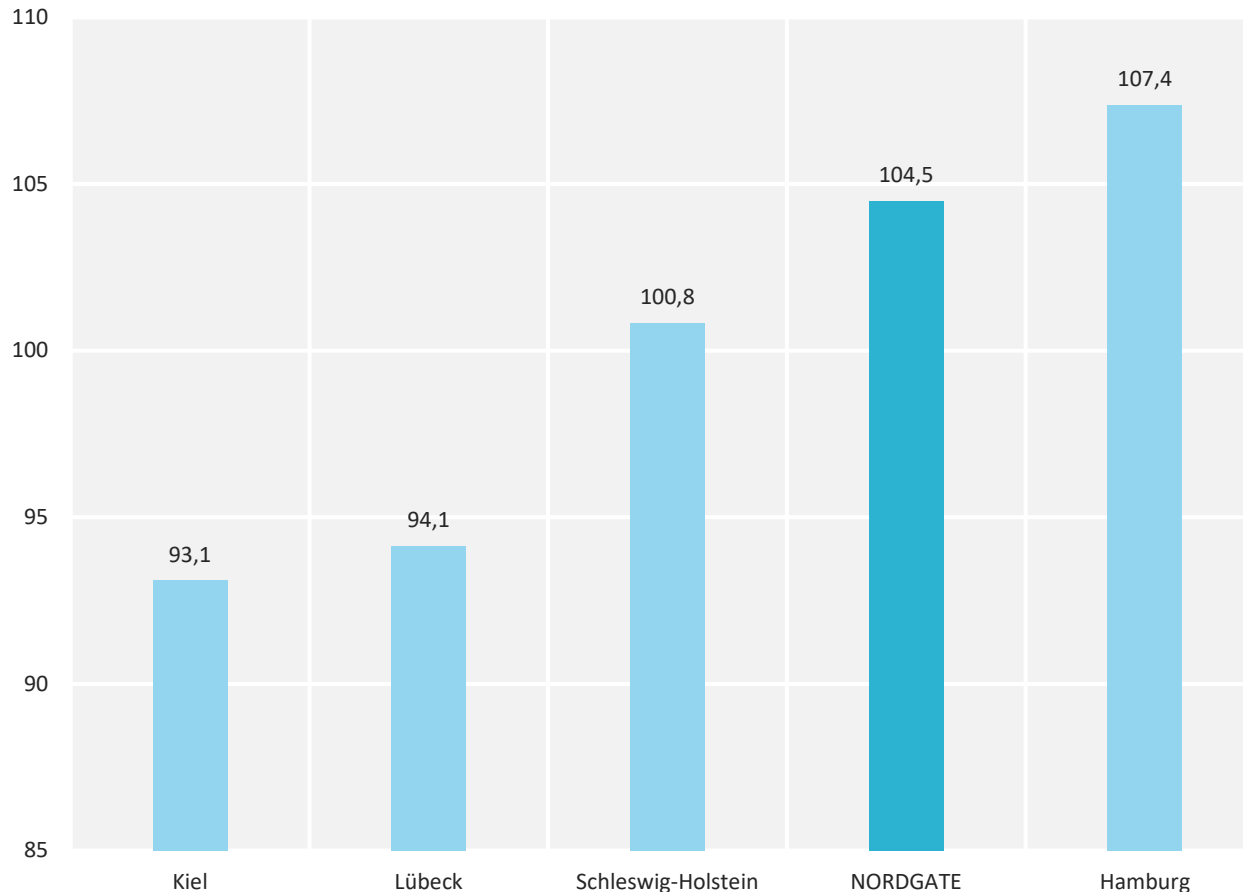
*NIW/ISI/ZEW (2010): Listen wissens- und technologieintensiver Abteilungen, Aggregat wissensintensive Dienstleistungen (WZ08 58-66; 69-75; 86; 90; 91)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; NIW/ISI/ZEW (2010); CIMA IfR



Kaufkraftpotenzial von 1,92 Milliarden Euro 2023

Kaufkraftindex
(DE=100)



- In den NORDGATE-Kommunen lag die Einzelhandelskaufkraft im Jahr 2023 bei ca. 7.700 Euro pro Kopf.
- Sie lag damit um 4,5 Prozent über dem Bundesdurchschnitt (D: 100,0) sowie über der landesweiten durchschnittlichen Kaufkraft (S-H: 100,8).
- In Kiel und Lübeck lag der Kaufkraftindex dagegen unter dem bundesweiten und schleswig-holsteinischen Niveau.
- Insgesamt verfügen die NORDGATE-Kommunen über ein einzelhandelsrelevantes Kaufkraftvolumen von rund 1,92 Milliarden Euro.

Quellen: Michael Bauer Research GmbH; CIMA IfR

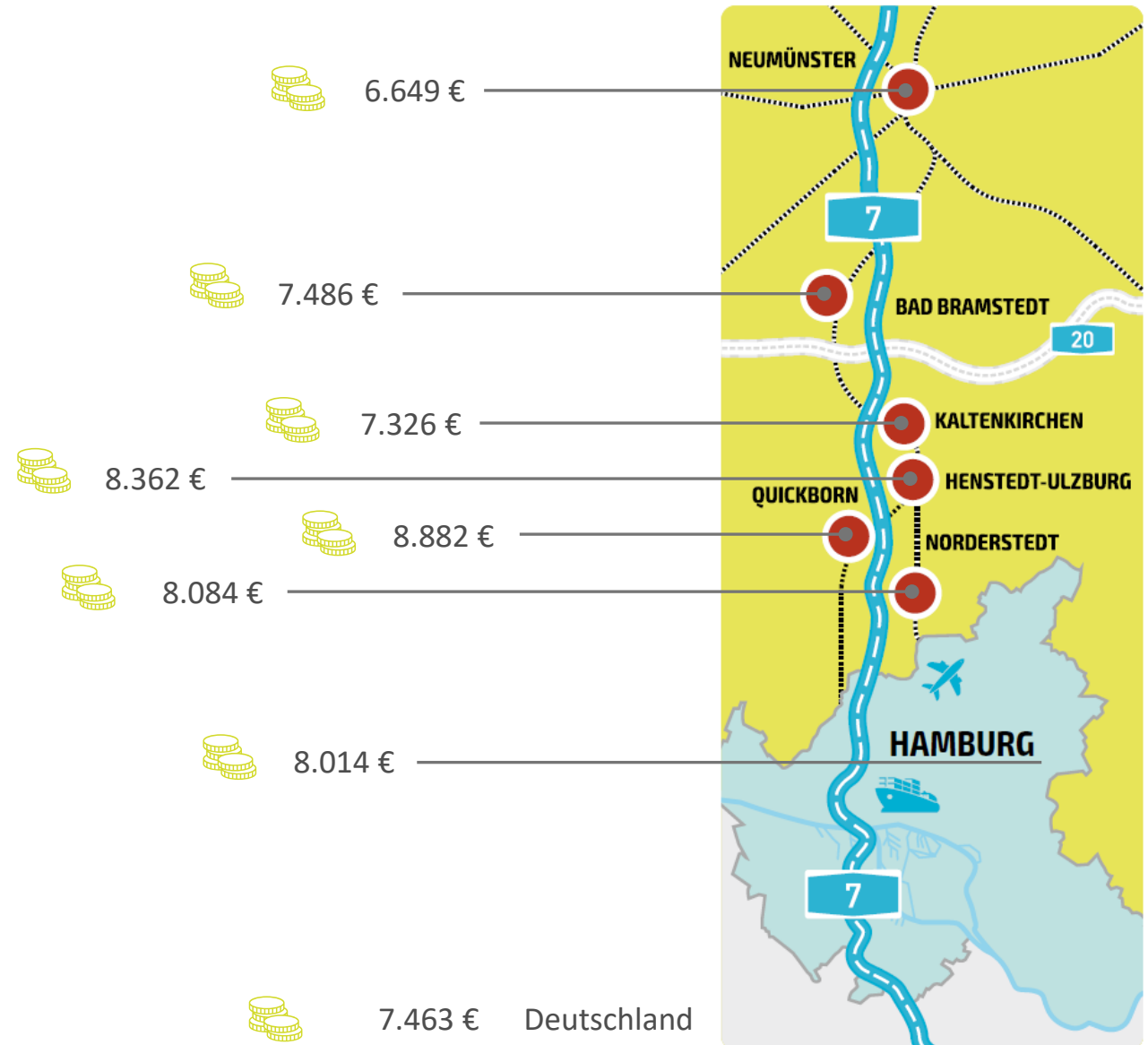


6 | Einzelhandel

Regionale Einzelhandelskaufkraft

- Im intraregionalen Vergleich fällt die Kaufkraft besonders in Quickborn, Henstedt-Ulzburg und Norderstedt überdurchschnittlich hoch aus.
- Mit zunehmender Entfernung zur Stadt Hamburg lässt sich ein Rückgang der Einzelhandelskaufkraft erkennen.
- Die höchsten Kaufkraftkennziffern (DE=100) in den NORDGATE-Kommunen hatten im Jahr 2023 die Stadt Quickborn (119,0), die Gemeinde Henstedt-Ulzburg (112,0) und die Stadt Norderstedt (108,3).

Kaufkraft/Kopf 2023

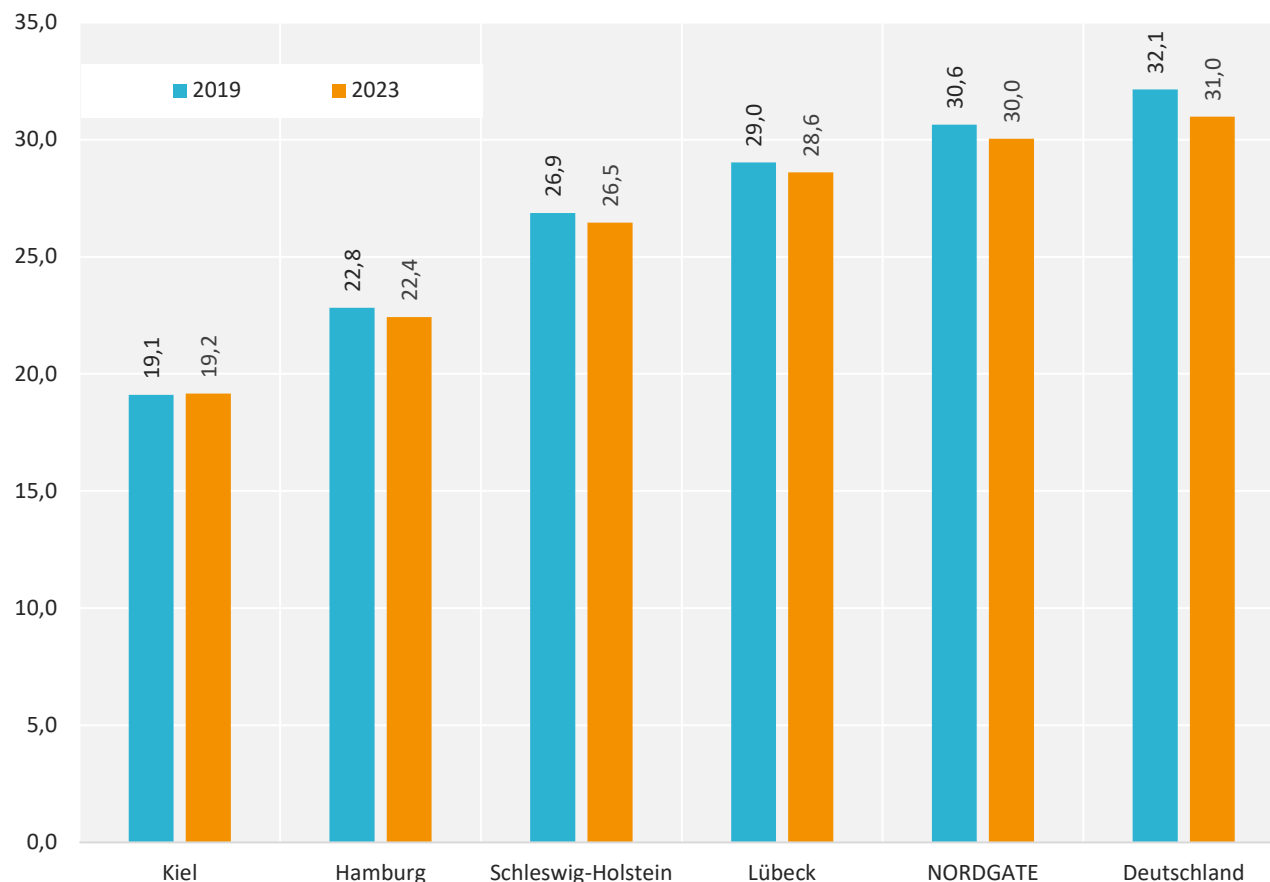


Quelle: IHK Schleswig-Holstein; Michael Bauer Research GmbH; CIMA IfR



Beschäftigung in gewerbeflächenrelevanten WZ

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung

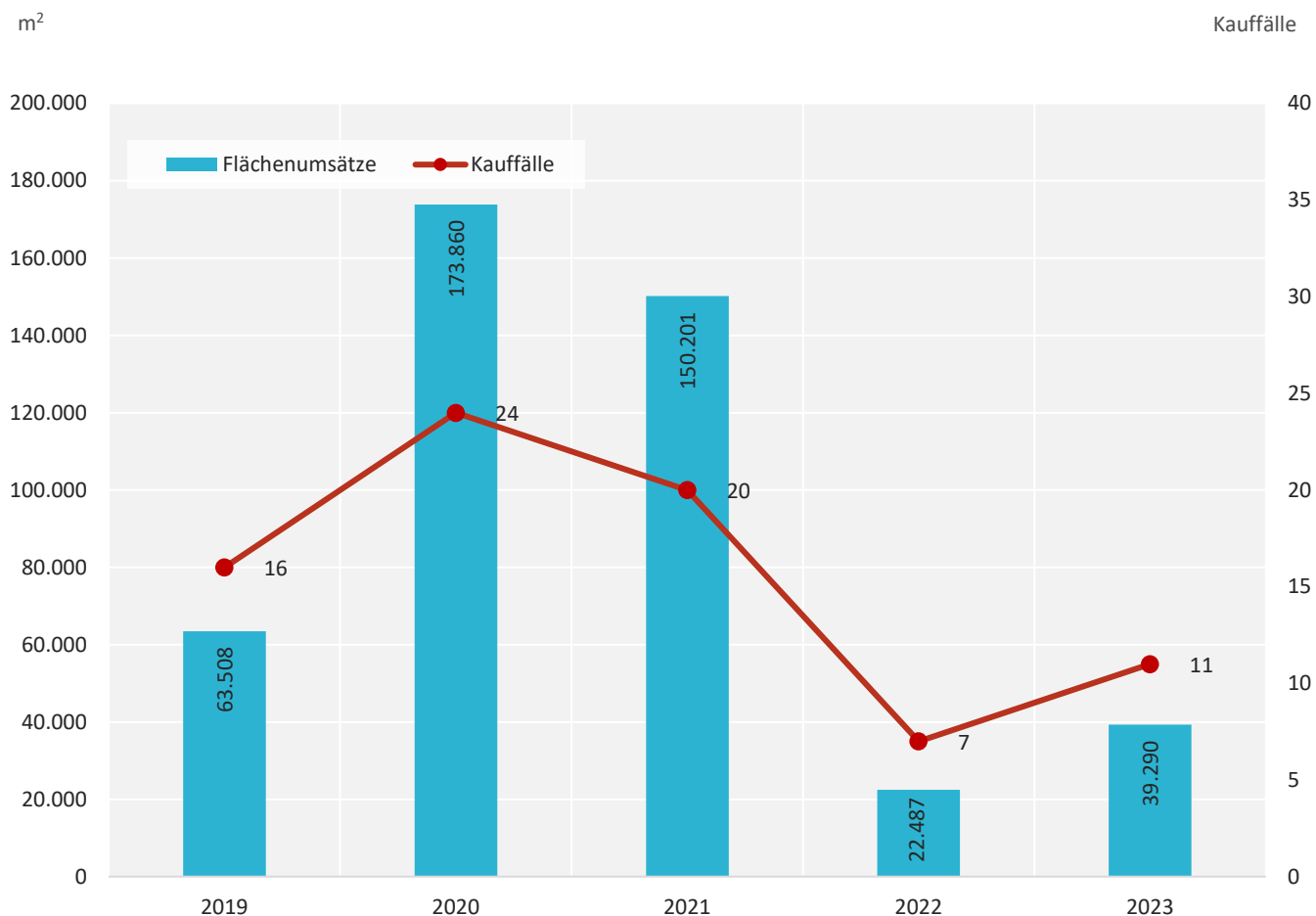


- In den gewerbeflächenrelevanten Wirtschaftszweigen (Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Verkehr und Lagerei) waren in den NORDGATE-Kommunen im Juni 2023 33.728 Personen beschäftigt, das sind 788 mehr als noch im Jahr 2019 (2,4 %)
- Die größte prozentuale Zunahme konnte mit Abstand die Gemeinde Henstedt-Ulzburg mit 17,5 Prozent verzeichnen.
- Der Beschäftigungsanteil liegt deutlich über dem Durchschnitt Schleswig-Holsteins, Hamburgs, Kiels und Hamburgs.
- Der Anteil der Beschäftigung in den gewerbeflächenrelevanten Wirtschaftszweigen hat in allen Vergleichsstandorten abgenommen mit Ausnahme von Kiel.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR



Flächenumsätze mit Gewerbebauland in den NORDGATE-Kommunen 2019–2023



- Im Untersuchungszeitraum schwankten die Flächenumsätze mit Gewerbebauland in den NORDGATE-Kommunen zwischen rund 2,2 und 17,3 Hektar pro Jahr.
- Die höchsten Flächenumsätze wurden zwischen 2020 und 2021 erzielt. Im Jahr 2020 entfiel auf 24 Kauffälle ein Flächenumsatz von 173.860 Quadratmetern.
- Im Durchschnitt wurden 16 Kaufverträge abgeschlossen und rund 8,9 Hektar vermarktet.

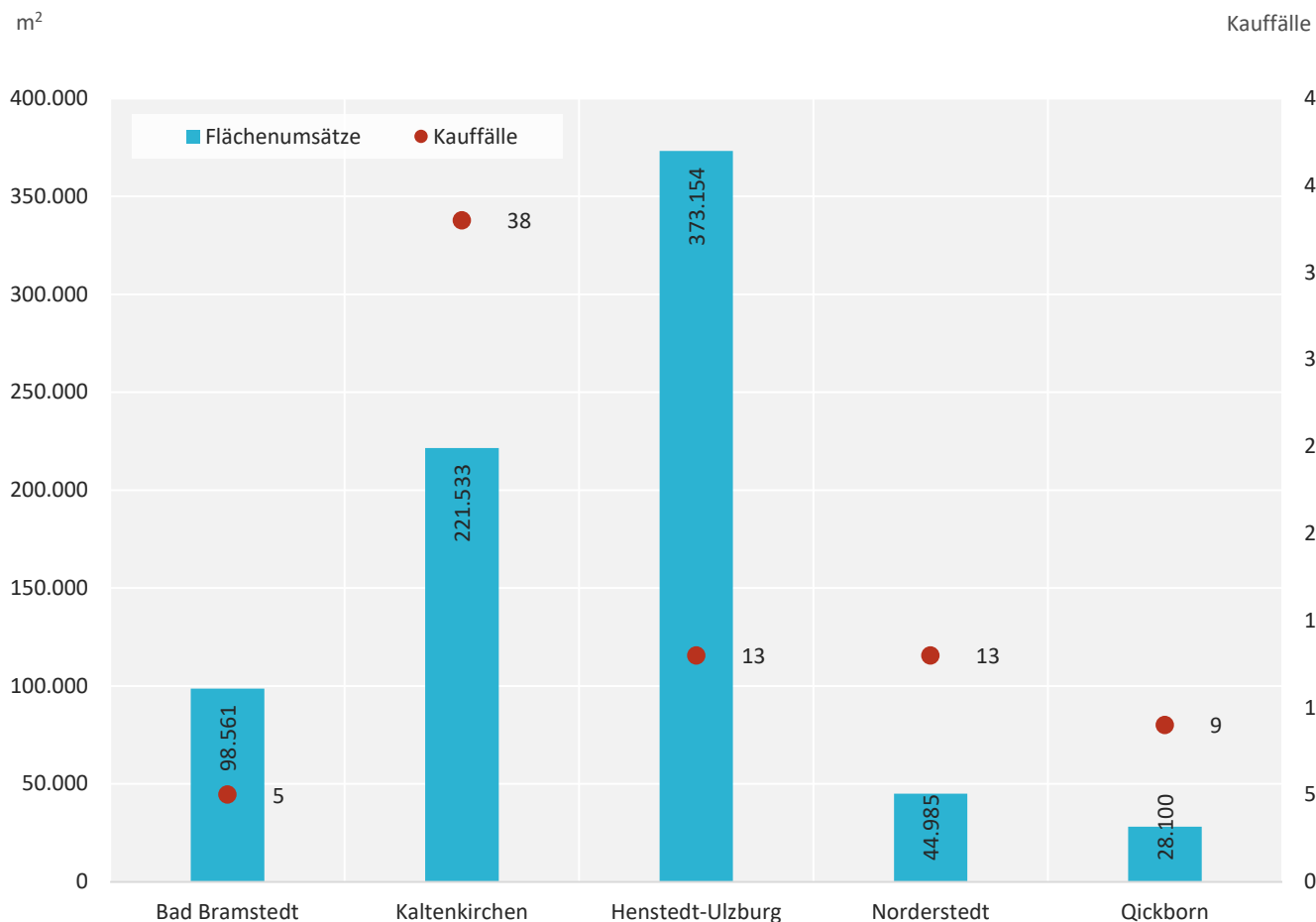
*Daten sind von Revisionen betroffen. Für Neumünster standen keine Daten zur Verfügung, daher wurde diese Gemeinde bei der Analyse nicht einbezogen.

Quellen: Gutachterausschüsse der Kreise Segeberg und Pinneberg, Wirtschaftsagentur GmbH Neumünster; CIMA IFR



7 | Gewerbeflächenmarkt

Flächenumsätze mit Gewerbebauland in den NORDGATE-Kommunen 2019–2023



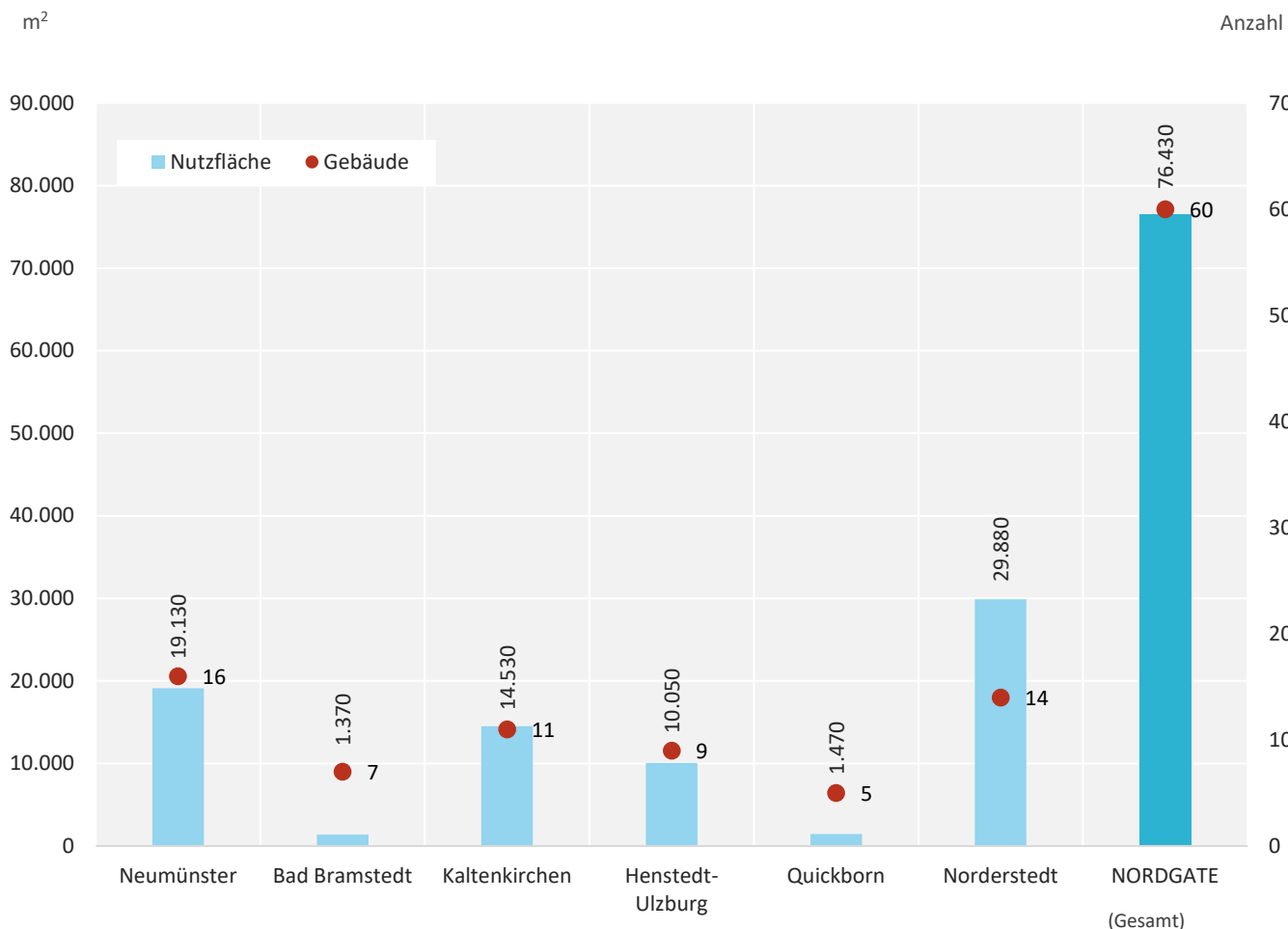
- Rund 44 Prozent des Flächenumsatzes in den letzten Jahren ist auf die Gemeinde Kaltenkirchen zurückzuführen.
- Danach folgen Bad Bramstedt (19,6 %) und Henstedt-Ulzburg (16,7 %). Fast die Hälfte der Kaufverträge wurden in Kaltenkirchen (38) abgeschlossen.
- Die Kaufpreise für Gewerbebauland variierten im Jahr 2023 zwischen 70 €/m² in Kaltenkirchen und 195 €/m² in Norderstedt. Dabei ist zu bedenken, dass Quickborn, Bad Bramstedt und Neumünster nicht berücksichtigt wurden.

*Daten sind von Revisionen betroffen. Für Neumünster standen keine Daten zur Verfügung, daher wurde diese Gemeinde bei der Analyse nicht einbezogen.

Quellen: Gutachterausschüsse der Kreise Segeberg und Pinneberg, Wirtschaftsagentur GmbH Neumünster; CIMA IFR



Baufertigstellungen „Produzierendes Gewerbe“ 2019–2023

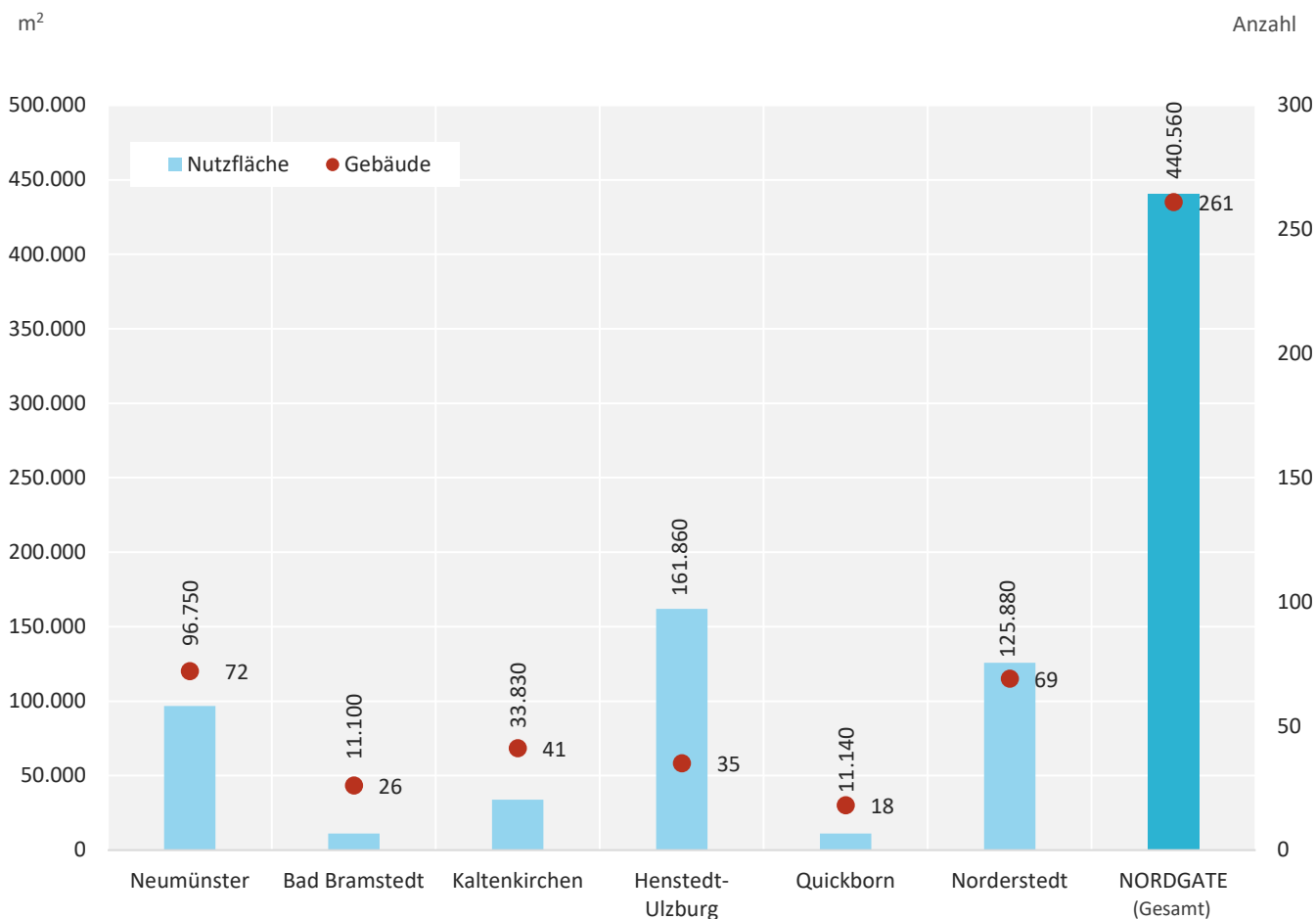


- Im Zeitraum 2019 bis 2023 wurden für das Produzierende Gewerbe in den NORDGATE-Kommunen insgesamt 60 Gebäude mit zusammen rund 76.000 Quadratmetern fertiggestellt.
- In Neumünster (16) wurden die meisten Gebäude fertiggestellt. Es folgten Norderstedt (14) und Kaltenkirchen (11).
- Norderstedt wiesen die fertiggestellten Gebäude die meiste Nutzfläche auf.

Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR



Baufertigstellungen nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude 2019–2023

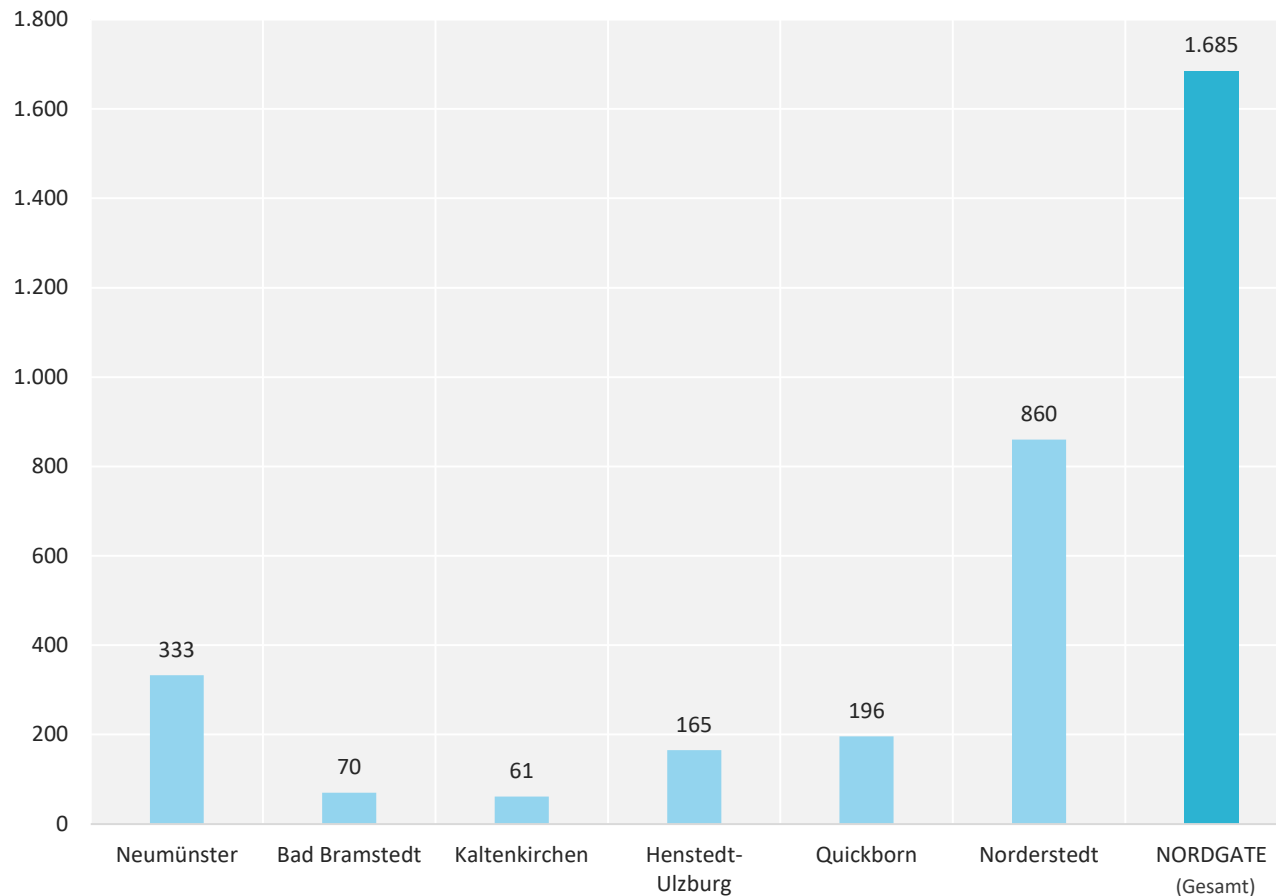


- Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend für die Produktion, die Lagerung, die Verteilung und den Transport von Waren, die Beseitigung von Abfällen, für den Personalverkehr, für die Telekommunikation und für die Bereitstellung von Dienstleistungen bestimmt sind. Hierzu zählen nicht Büro- und Verwaltungsgebäude.
- Im Zeitraum 2019 bis 2023 wurden in den NORDGATE-Kommunen insgesamt 261 solcher Betriebsgebäude mit einer Nutzfläche von 440.560 Quadratmetern fertiggestellt.
- Die meisten Gebäude (72) entstanden in Neumünster.

Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR

Baugenehmigungen von Wohnungen im Neubau 2022

Anzahl
Baugenehmigungen

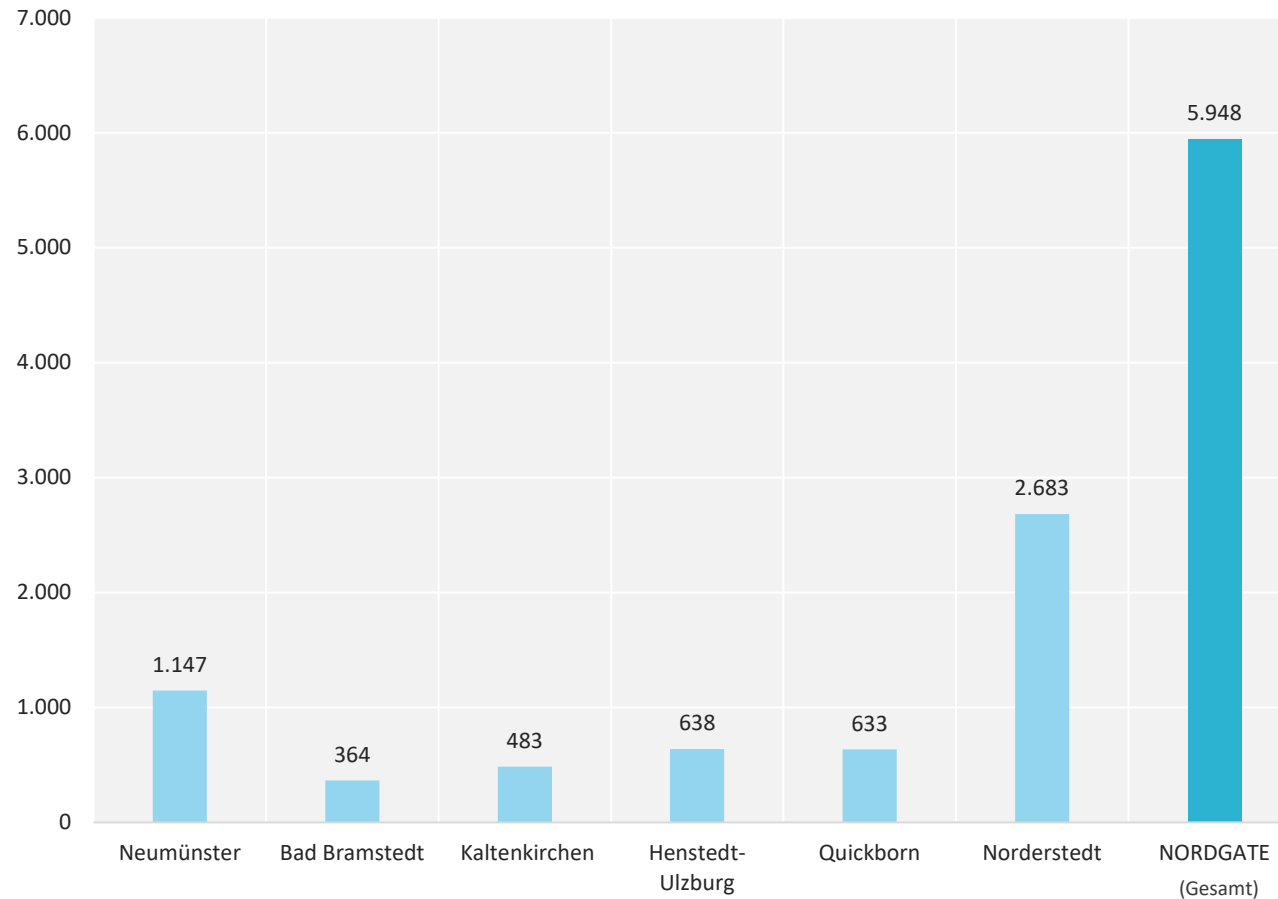


- In den NORDGATE-Kommunen wurden im Jahr 2022 insgesamt 1.685 Baugenehmigungen erteilt.
- Die meisten Baugenehmigungen für Wohnungen wurden in Norderstedt (860) erteilt. Mit deutlichem Abstand folgen Neumünster (333) und Quickborn (196).

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR

Baugenehmigungen von Wohnungen im Neubau 2019–2022

Anzahl
Baugenehmigungen



- In den NORDGATE-Kommunen wurden im Zeitraum 2019 bis 2022 insgesamt 5.948 Baugenehmigungen erteilt.
- Die meisten Baugenehmigungen erfolgten in Norderstedt (2.683). Der Anteil der Stadt lag bei rund 45 Prozent.

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IFR

Baufertigstellungen im Wohnungsbau 2019–2022

Anzahl Baufertigstellungen
in Gebäuden*



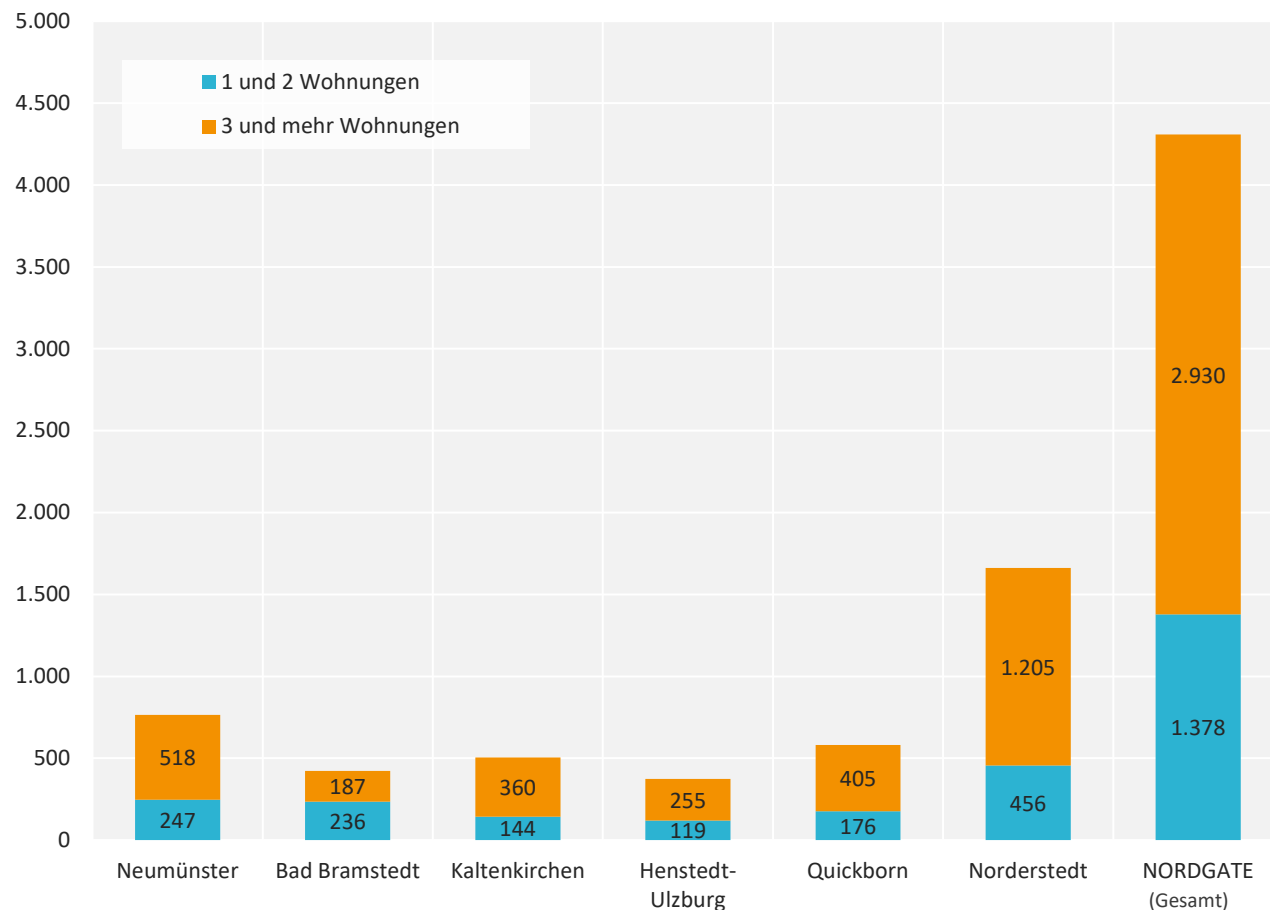
- Im Zeitraum 2019 bis 2022 wurden in den NORDGATE-Kommunen insgesamt 4.308 Wohneinheiten in Neubauten und durch Baumaßnahmen fertiggestellt.
- Dies entspricht durchschnittlich rund 1116 Wohneinheiten pro Jahr.
- Im Zeitverlauf zeigt sich, dass die Baufertigstellungen seit 2019 zurückgegangen sind.

*Unter Baufertigstellungen werden die Fertigstellungen von genehmigungs- oder zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen verstanden

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IfR

Baufertigstellungen im Wohnungsbau 2019–2022

Anzahl Baufertigstellungen
in Gebäuden*



- Die Baufertigstellungen entfielen auf 1.378 Wohneinheiten in Gebäuden mit ein- und zwei Wohnungen und 2.930 Wohneinheiten mit mindestens drei Wohnungen.
- Der größte Anteil an Baufertigstellungen in dem genannten Zeitraum entfiel auf Norderstedt (1.661). Dort wurden auch die meisten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern fertiggestellt.
- In Bad Bramstedt wurden anteilig mehr Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern realisiert.

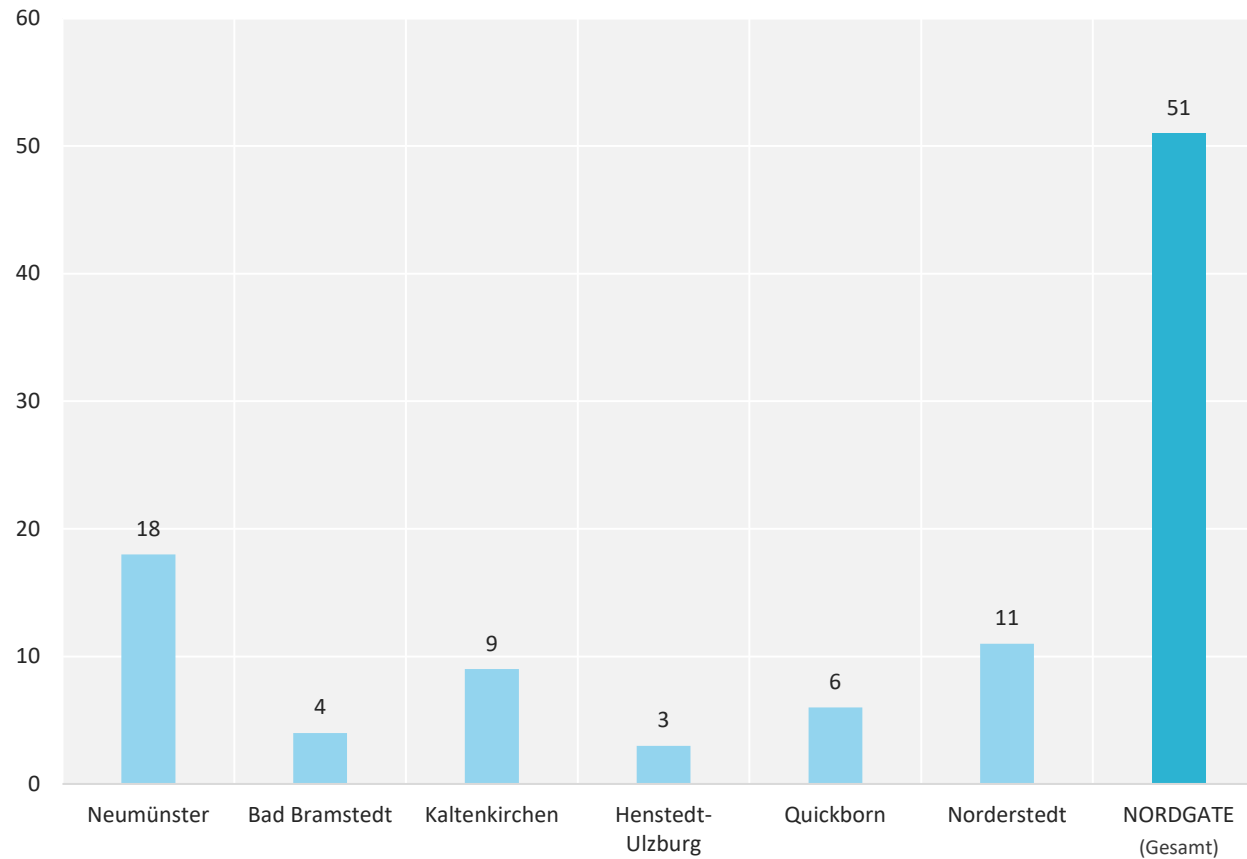
*Unter Baufertigstellungen werden die Fertigstellungen von genehmigungs- oder zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen verstanden

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder; Statistikamt Nord; CIMA IfR



Baufertigstellungen Büro- und Verwaltungsgebäude 2019–2023

Anzahl
Baufertigstellungen



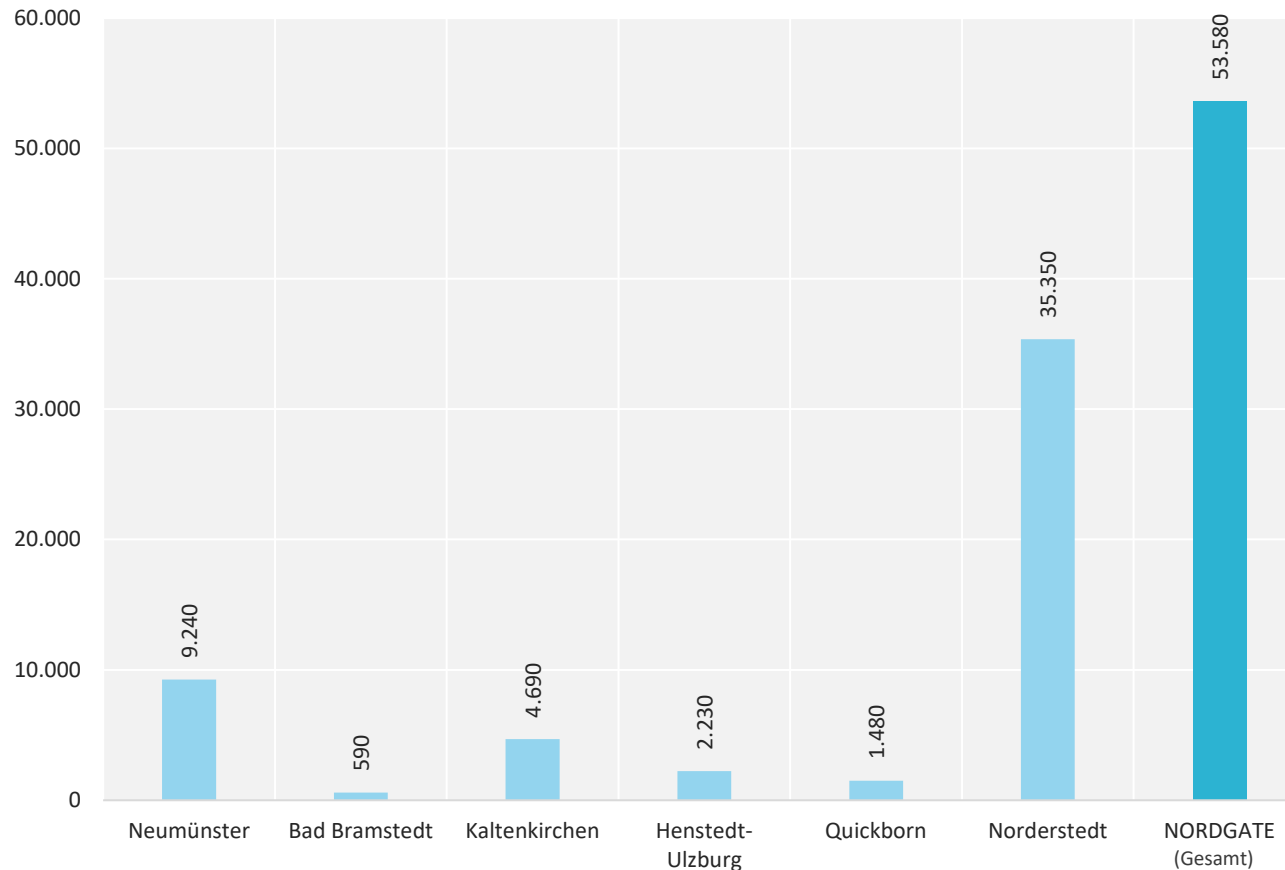
- Im Zeitraum 2019 bis 2023 gab es in den NORDGATE-Kommunen insgesamt 51 Baufertigstellungen von Büro und Verwaltungsgebäuden.
- Dies entspricht durchschnittlich rund 10 Gebäude pro Jahr.
- Die meisten Baufertigstellungen gab es in Neumünster (18), Norderstedt (11) und Kaltenkirchen (9).

Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR



Baufertigstellungen Büro- und Verwaltungsgebäude 2019–2023

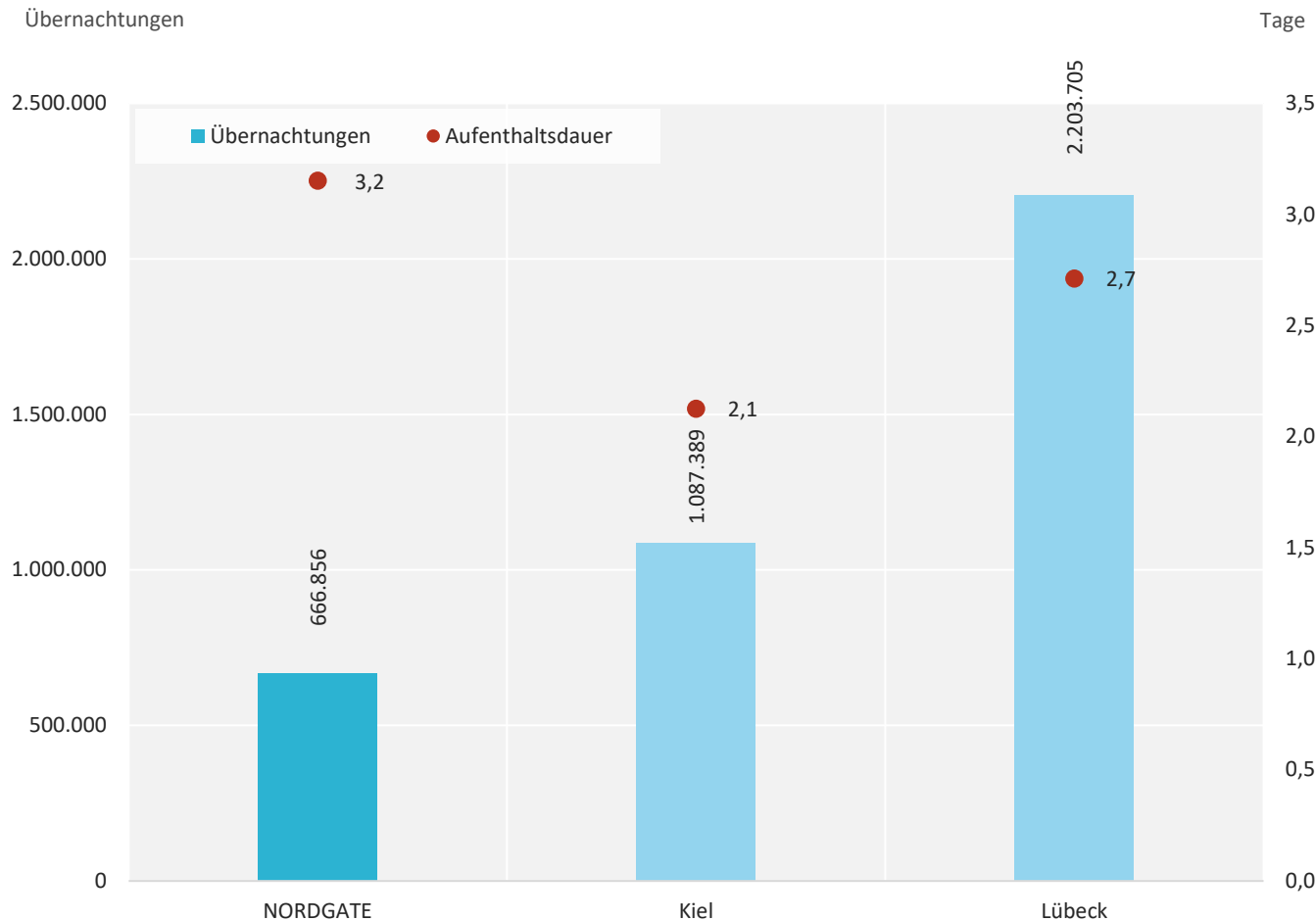
Nutzfläche (m²) Baufertigstellungen



- In den NORDGATE-Kommunen wurden im Zeitraum 2019 bis 2023 rund 53.580 Quadratmeter Nutzfläche für Büro- und Verwaltungsgebäude fertiggestellt. Dies entspricht durchschnittlich 10.716 Quadratmetern pro Jahr.
- Mehr als dreiviertel der Gesamtfläche entfiel auf die Kommunen Norderstedt (35.350 m²) und Neumünster (9.240 m²).
- Die höchsten Fertigstellungszahlen nach Quadratmetern gab es im Jahr 2019 (22.140 m²). Davon wurden 17.130 in Norderstedt, 3.980 in Neumünster und 1.030 in Kaltenkirchen fertiggestellt.

Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR

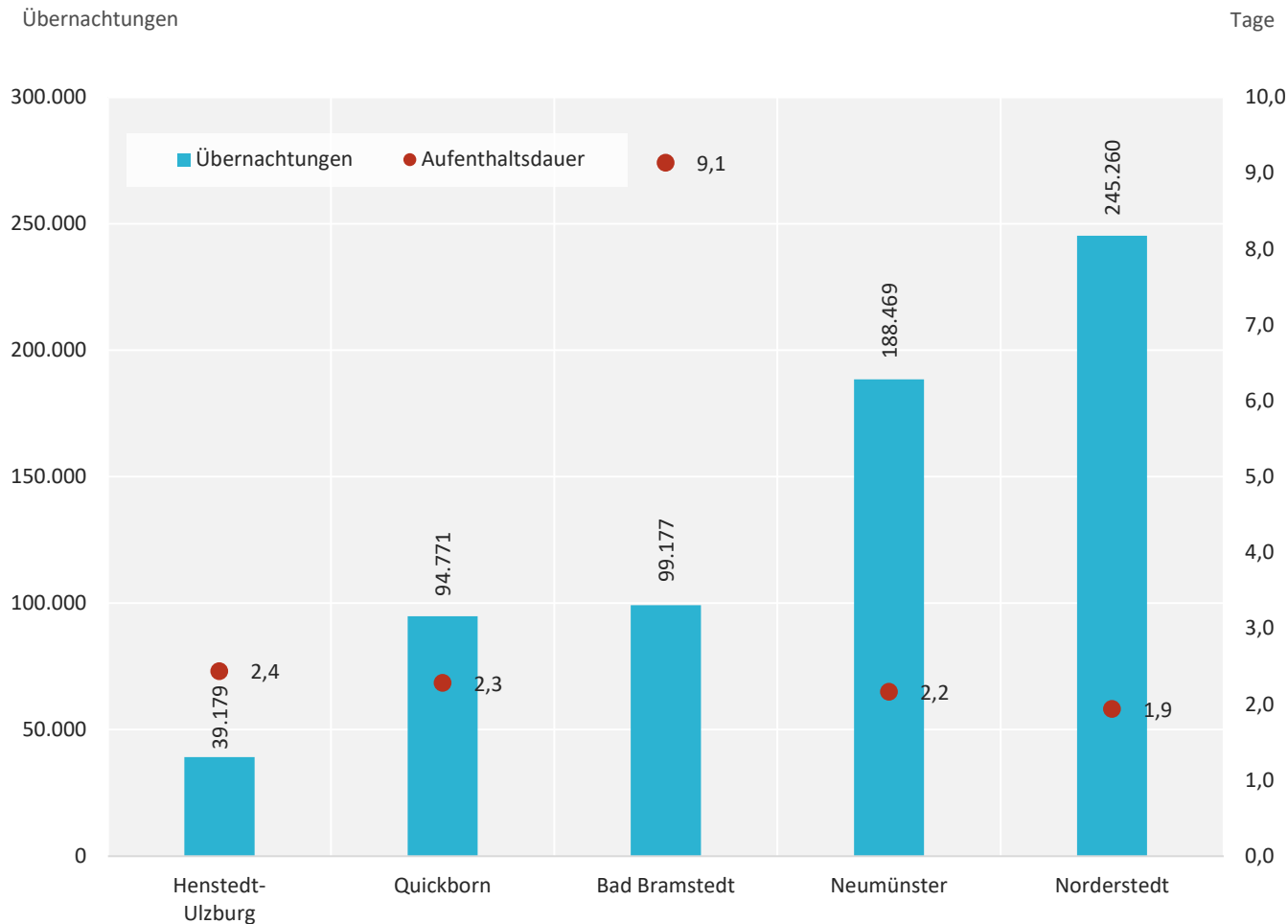
Tourismus in den NORDGATE-Kommunen 2023



- In den 48 Beherbergungsstätten* der NORDGATE-Kommunen übernachteten im Jahr 2022 282.039 Reisende.
- Bei einer Aufenthaltsdauer von rund 2,4 Tagen entspricht dies insgesamt rund 667.000 Übernachtungen.
- Die Hansestadt Lübeck zählte im Regionsvergleich deutlich mehr Übernachtungen (ca. 2.2 Mio.), da in die Statistik auch die Übernachtungen im beliebten Stadtteil Travemünde einbezogen werden.
- Die Aufenthaltsdauer der Gäste in der Region ist höher als in den Vergleichsstädten. Dies liegt an dem Kurbetrieb in Bad Bramstedt.

*Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten und ohne Campingplätze, Kaltenkirchen bleibt aufgrund von Geheimhaltungen in der Berechnung unberücksichtigt
 Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR

Tourismus in den NORDGATE-Kommunen 2023



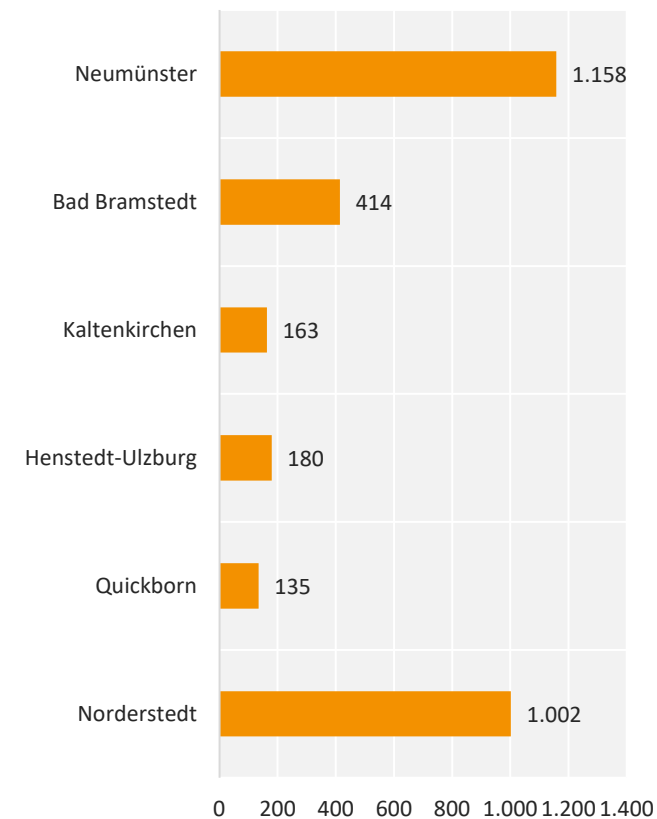
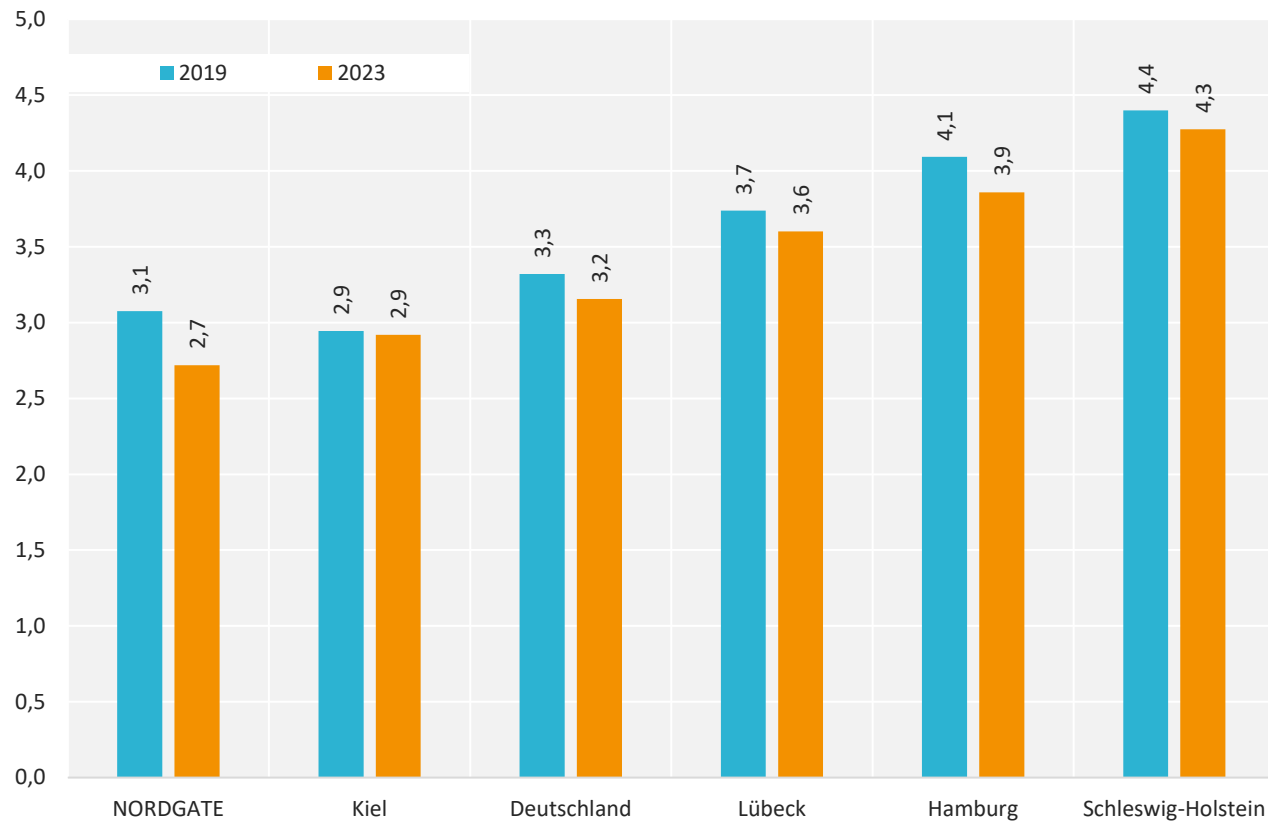
- Die meisten Übernachtungen wurden in Norderstedt (245.260) und Neumünster (188.469) verzeichnet.
- Durch die hohe Attraktivität für den Gesundheitstourismus besticht die Stadt Bad Bramstedt mit seinen Kliniken, Hotels sowie der Mitgliedschaft im Heilbäderverband mit einer hohen durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 9,1 Tagen.
- Die Beherbergungsbetriebe in den anderen NORDGATE-Kommunen übernehmen eher eine Funktion für den Geschäftstourismus sowie teilweise als Alternative für den Städtetourismus Hamburg.

*Kaltenkirchen bleibt aufgrund von Geheimhaltungen unberücksichtigt

Quellen: Statistikamt Nord; CIMA IfR

Beschäftigung im Gastgewerbe 2023

Anteil (%) an Gesamtbeschäftigung



Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; CIMA IfR

SvB (absolut) 2023

Haben Sie Fragen?

Sie erreichen uns unter

Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Rathausallee 64–66

22846 Norderstedt

www.nordgate.de

040 / 535 406 38

kontakt@nordgate.de